UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 7
Donnerstag, 13. Februar 2020

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 10.02.2020

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon: 02742/9390
Telefax: 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der o.g. Öffnungszeiten möglich.

BÜRGERMEISTER, STADTBÜRGERMEISTER UND ORTSBÜRGERMEISTER IN DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen
Herr Michael Wagener, Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/939100
E-Mail .....buergermeister@rathaus-wissen.de

Stadtbürgermeister der Stadt Wissen
Herr Berno Neuhoff, Platz des Wissener Jahrmarktes, 57537 Wissen, Telefon.....02742/9115151
E-Mail.....stadtbuergermeister@rathaus-wissen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Birken-Honigsessen
Herr Hubert Wagner, Hauptstraße 61,
57587 Birken-Honigsessen, Telefon: 0178/8245293
E-Mail.....ortsbuergermeister@birken-honigsessen.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels
Herr Wolfgang Klein, Am Bahnhof 8a, 57537 Hövels
Telefon 0157/81884010
E-Mail .....ortsbuergermeister@hoevels.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)
Herr Hubert Becher, Erlenstraße 35, 57581 Katzwinkel (Sieg)
Telefon 0171/3636707
E-Mail .....ortsbuergermeister@katzwinkel-sieg.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof
Herr Franz Cordes, Steckensteiner Straße 13, 57537 Mittelhof
Telefon: 0171/2040145
E-Mail ..... ortsbuergermeister@mittelhof.de

Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herr Matthias Grohs, Am Stockacker 15,
57537 Selbach (Sieg), Tel. 0160/8799753
E-Mail-Adresse: ortsbuergermeister@selbach-sieg.de

DRK-RETTUNGSDIENST.....112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN

Telefon: 02742/706-135

POLIZEI

Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags .....6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags.....9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten:
Polizeiinspektion Betzdorf.....02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR Notruf 112

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl. 02742/932352
privat.....02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:

Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung..... 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB

Kundenservice.....0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN

Schiedsfrau: Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter: Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN

Ansprechpartnerin: Fr. Sabah Bayar, E-Mail:
gleichstellungsbeauftragte@verbandsgemeinde-wissen.de
Termine nach Vereinbarungen im Konferenzraum,
Rathausstraße 56, 57537 Wissen

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß.....02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
.....0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH

Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft.....02742/9345-30
Fax:.....02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag .....07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
.....13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag.....07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail:..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.dE

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN

Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen

Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS

Servicestelle Wissen
im Gebäude der
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: .....02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag.....8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch .....8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag.....8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail:..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter:..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN

Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.:..... (02681) 81-39 00
Fax:..... (02681) 81-39 04
E-Mail:..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag in den Monaten Jan./Mrz./Mai./Jul./Sep./Nov. von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen (02742/939157).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND

Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr!
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Markus Würthen,
Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN

Informiert und vermittelt rund um das Thema
„Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN

Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info:.....02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel.....02742/706 - 119
Fax:.....02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax:.....02742/967768
E-Mail:..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN

Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße. Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 10.02.2020

06.02. bis 25.02.2020

Donnerstag
13. Februar

8.30 Uhr kfd Schönstein
Heilige Messe in der St.-Katharina-Pfarrkirche, anschließend Frühstücksbuffet im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15
11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr Frauenkreis im ev. Gemeindehaus
„Steh auf und geh“
Weltgebetstag der Frauen aus Simbabwe, Informationenüber Land und Leute, Geschichte und Situation der Frauen

Freitag
14. Februar

Frauenkarneval in Selbach

Samstag
15. Februar

Kinderkarneval in Selbach
14.11 Uhr kfd Schönstein
Wir feiern wieder Karneval - Frauensitzung im Schützenhaus Schönstein
Kartenvorverkauf bei R. Maag
Tel. 3294, C. Weller
Tel. 3749,
allen Mitarbeiterinnen und dem kfd-Karnevalsteam
15.00 Uhr SV Mittelhof
SSV Hochwald - SG Mittelhof-Niederhövels 1 (Testspiel)

Sonntag
16. Februar

10.30 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Kölsche Messe in der Pfarrkirche Elkhausen; anschließend Empfang im Jugendheim. Einladung für alle.
13:11 Uhr „Entmachtung“ des Ortsbürgermeisters.
Übernahme der politischen Verantwortung durch die Karnevalisten.

Dienstag
18. Februar

9.30 Uhr und 15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Krabbelgruppe im Konferenzraum

Mittwoch
19. Februar

14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Spielenachmittag

Donnerstag
20. Februar

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Niederhövels
Treffen in der ev. Kirche Niederhövels

Freitag
21. Februar

15.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Kindersitzung in der Glück-Auf-Halle, u.a. mit Clown Filou
20.00 Uhr SV Mittelhof
Salchendorf - SG Mittelhof-Niederhövels 1 (Testspiel)

Samstag
22. Februar

9.00 Uhr Männerrunde im ev. Gemeindehaus mit Frühstück
Thema: Christl. Fundamentalismus in den USA und in Deutschland,
Referent: Pfarrer Marcus Tesch
19.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Prunksitzung mit Stars des kölschen Karnevals in der Glück-Auf-Halle.
Im Anschluss Karnevalsparty mit **DJ Wäschi**
KC Hövels
Prunksitzung im Bürgerhaus in Hövels

Sonntag
23. Februar

11.11 Uhr Karnevalistischer Frühschoppen der Schönsteiner Ortsvereine im Schützenhaus Schönstein
Büttenreden, Sketche u. Vorträge für das leibliche Wohl nebst Mittagstisch ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.
14.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel, KG Glück Auf
Karnevalsumzug. Anschließend Zugparty mit DJ Wäschi in der Glück-Auf-Halle

Montag
24. Februar

Rosenmontagszug in Selbach

Dienstag
25. Februar

16.00 Uhr KOLPINGSFAMILIE WISSEN
Wissener Brauchtum: „Fastnachtszug und Kräbbelchen“
Nach dem „Zuch“ Treffen im Kolpingraum zum gemütlichen Fastnachtsausklang.

26.02. bis 11.03.2020

Mittwoch
26. Februar

19.30 Uhr SV Mittelhof
Spvg. Hurst/Rosbach - SG Mittelhof--Niederhövels 1
(Testspiel)

Donnerstag
27. Februar

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen
15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Strickkreis
Frauenkreis im ev. Gemeindehaus
„Voneinander lernen - miteinander beten - gemeinsam handeln: Heiliger Geist - erfülle uns“, Einführung in die Weltgebetstagsordnung mit Kostproben der dortigen Küche

Samstag
29. Februar

9.30 Uhr MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe
Treffen der Sänger im evgl. Gemeindehaus, Kirchweg, Wissen
10.15 Uhr: Mitgestaltung des Gottesdienstes in der Erlöserkirche der evgl. Kirchengemeinde Wissen. Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein der Sängerfamilien mit gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „Marktstuben“, Wissen, Marktstraße 20
15.30 Uhr SV Mittelhof
SG Betzdorf - SG Mittelhof-Niederhövels 1 (Testspiel)

Sonntag
1. März

Jahreshauptversammlung der Sportfreunde Selbach
13.00 Uhr SV Mittelhof
Vatan Spor Hamm 2 - SG Mittelhof-Niederhövels 3 (Testspiel)

Montag
2. März

LandFrauen Wissen
Kinobesuch, Kino für Menschen in den besten Jahren. Ort: Treffpunkt Parkplatz Stellwerk Wissen.
Anmeldung: Marie-Luise Bläser
Telefon 02742/5400
14.00 Uhr kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15. Gesellschaftsspiele jeglicher Art, Teilnahme kostenlos.

Mittwoch
4. März

19.30 Uhr Kolpingstammtisch

Donnerstag
5. März

11.30 Uhr kfd Wissen
Gebet am Donnerstag „Schritt für Schritt“ für Alle in der Krankenhauskapelle Wissen

Freitag
6. März

17.00 Uhr kfd Wissen
Weltgebetstag - gestaltet von Frauen aus Simbabwe mit dem ökumenischen Gottesdienst. Anschließend: Treffen im evangelischen Gemeindehaus.

Samstag
7. März

9.30 Uhr KOLPINGSFAMILIE WISSEN
Abfahrt Fahrgemeinschaften ab Pfarrheim „Prophet sein heute“, Einkehrtag mit Schwester Barbara Schulenberg in Weyerbusch.
Anmeldung bei Rita Linke
Tel. 02742/723246
oder allen Vorstandsmitgliedern
14.00 Uhr Frühlingsbasar in der KiTa Villa Kunterbunt in Wissen-Köttingen
Öffnungszeiten: 14 - 16 Uhr (Einlass für Schwangere mit Mutterpass inkl. 1 Begleitperson: 13:30 Uhr), Eingang & Parken: KiTa Villa Kunterbunt, Kolpingstr., 57537 Wissen-Köttingen
15.00 Uhr SV Mittelhof
SG Atzelgift-Nister - SG Mittelhof-Niederhövels 1 (Testspiel)

Sonntag
8. März

12.00 Uhr kfd Wissen
Seniorentreff am Sonntag.
Nach der 11 Uhr-Messe im kath. Pfarrheim Wissen.
14.30 Uhr SV Mittelhof
Vatan Spor Hamm - SG Mittelhof-Niederhövels 2 (Testspiel)
VfB Wissen
Meisterschaftsspiel Rheinlandliga VfB Wissen - FSV Tierparkfest

Montag
9. März

15.30 Uhr KFD Wissen
Treffen des Handarbeitskreises im Pfarrheim Wissen (Obergeschoss) mit Verkauf von Handarbeitsartikeln. Interessierte Frauen zur Erweiterung des Arbeitskreises sind willkommen.

Mittwoch
11. März

16.30 Uhr LandFrauen Wissen
Betriebsbesichtigung
Firma Schumacher Eichelhardt.
Ort: Treffpunkt: Parkplatz Blähaustr.
Anmeldung: Erika Nickel
Telefon 02742/912161

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.

Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Bazar Elkhausen: 2019 mit Rekordergebnis

Weitere Schule in Ruanda eröffnet

Das Jahr 2019 war für die katholische Jugend Elkhausen ein voller Erfolg. Erstmals seit langer Zeit wurde das Hobby-Fußballturnier wieder auf dem Sportplatz in Katzwinkel durchgeführt und erfreute sich großer Resonanz. Knapp anderthalb Monate später folgte dann am 01. September der traditionelle Bazar. Das bunte Bühnenprogramm aus Musik- und Tanzgruppen, einer Greifvogelshow sowie einer großen Tombola lockte ebenfalls zahlreiche Besucher nach Elkhausen.
Das Resultat aus den beiden Veranstaltungen macht die katholische Jugend unglaublich stolz, denn insgesamt konnte das Team Reiner Meutsch und seiner Stiftung Fly&Help eine Rekordsumme von **15.809,90 €** für einen Schulbau in Ruanda übergeben. Bereits zum vierten Mal unterstützt die katholische Jugend das wichtige Projekt von Reiner Meutsch, der inzwischen durch seine Stiftung weit über 300 Schulen in Entwicklungsländern auf der ganzen Welt bauen konnte.

Dazu zählt nun auch die Ecole Primaire Matyazo in Ruanda, die im Dezember 2019 fertiggestellt wurde. Sie ist bereits die dritte Schule, die mithilfe der Bazar-Erlöse gebaut werden konnte. Im Januar erreichte das Bazar-Team dann von Fly&Help die Nachricht, dass der Unterricht aufgenommen wurde. In der Ecole Primaire Matyazo, die sich in der südlichen Provinz Ruandas im Bezirk Huye befindet, haben nun 831 Kinder die Chance auf Bildung.

Das erfolgreiche Jahr 2019 und vor allem die Freude der ruandischen Kinder über ihre neue Schule bestärken darin, die Arbeit fortzusetzen und auch im Jahr 2020 die Reiner Meutsch Stiftung Fly&Help zu unterstützen. Um an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen zu können, ist das Bazar-Team auf Verstärkung angewiesen. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei einem der Team-Mitglieder melden.

Band 39 der Wissener Beiträge „Die Wissener Arbeiterkolonien“ ist ab sofort erhältlich

In diesem Band der Wissener Beiträge „Die Wissener Arbeiterkolonien“ geht es um die „Walzwerksiedlung“ und „Hüttensiedlung“ welche 1912 bzw. 1918 im Zuge der erstarkten Industrialisierung in Wissen erbaut wurden.

Um kurzfristig dringend benötigte Arbeitskräfte für die Eisen- und Stahlindustrie gewinnen zu können, wurden die für damalige Verhältnisse besonders komfortablen Wohnungen errichtet in denen ganze Familien ein Zuhause finden konnten. In dieser Ausgabe wird auf die Gründe für diese Entwicklung und deren spätere Umsetzung intensiv eingegangen. Der Verfasser, Herr Reiner Braun, letzter Betriebsratsvorsitzender im Krupp-Hoesch-Konzern für den Standort Wissen, hat die bisherigen Veröffentlichungen zu diesem Thema in diesem Band zusammengetragen und anschaulich durch neue Berichte und Bilder ergänzt. Der Band 39 der Wissener Beiträge ist für 8,00 Euro im Rathaus, „der buchladen“ und Bürohaus Hoffmann in Wissen ab sofort erhältlich.

Stadtbürgermeister Berno Neuhoff (links) und Reiner Braun bei der Vorstellung von Band 39 der Wissener Beiträge am 29.01.2020

Mit der Thermografiekamera auf der Suche nach Kältebrücken und Wärmelecks

Die Thermografiekamera bringt Wärmelecks ans Licht

Unter dem Motto „Wie bunt ist eigentlich Ihr Haus?“ fand der erste Thermografie-Spaziergang in der Ortsgemeinde Katzwinkel statt. Die gemeinsame Aktion der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, der Ortsgemeinde und der Klimaschutzinitiative des Landkreises Altenkirchen brachte neue Erkenntnisse und Informationen für Energieeinsparmöglichkeiten an Wohnhäusern und öffentlichen Gebäuden.

Bei bestem Thermografie-Wetter, welches eine Temperatur von weniger als sechs Grad haben sollte, um Wärmelecks auf der Thermografiekamera sichtbar zu machen, fand am Freitag (7. Februar) ab 18 Uhr die kostenlose gemeinsame Veranstaltung der Verbraucherzentrale, der Ortsgemeinde Katzwinkel und der Klimaschutzinitiative des Landkreises Altenkirchen in Katzwinkel statt.

Ortsbürgermeister Hubert Becher begrüßte die rund 20 Teilnehmer, unter ihnen Joachim Weid, als fachkundigen Berater der Verbraucherzentrale und den Klimaschutzmanager Stefan Glässner aus der Kreisverwaltung Altenkirchen. Gemeinsam startete der Thermografie-Spaziergang an der Ecke Hubertusstraße/Waldstraße und ging über den Eichenweg, Knappenstraße, Glück-Auf-Straße und die Barbarastraße, in dessen Verlauf insgesamt sechs Wohnhäuser im Hinblick auf Kältebrücken, Wärmelecks und mögliche Einspar- und Sanierungsmöglichkeiten mittels einer Thermografiekamera unter die Lupe genommen wurden. Hierzu hatten sich die Hauseigentümer im Vorfeld angemeldet und auch die Barbara-Grundschule wurde in Augenschein genommen.

Alt und neu im direkten Vergleich

Gleich zu Beginn des Spaziergangs konnten die Besucher der Veranstaltung zwei Häuser im direkten Vergleich betrachten: Zum einen ein Wohngebäude mit Baujahr etwa 1977 und ein in 2019 neu gebautes und eben erst bezogenes Niedrigenergie-Haus, an denen deutliche Unterschiede im Hinblick auf Wärmebrücken sichtbar gemacht wurden. Auch an den weiteren Gebäuden konnten Wärmelecks und -brücken besonders bei Fensterbänken, Balkonen, nicht isolierten Kellerdecken und auch Anbauten ausgemacht werden.

Einsparmöglichkeiten lägen hier teilweise nach Sanierungen so Weid, bei ungefähr der Hälfte des Energiebedarfes bei gleicher Nutzung. Hierbei, so betonte er auch, sei es wichtig sich nicht allein auf die Aussage anhand der Kamera auf eventuelle Sanierungsmöglichkeiten einzulassen, denn ein Blick von innen sei genauso wichtig und unbedingt erforderlich. Es bedürfte einer individuellen Betrachtung der Gebäude unter Berücksichtigung der Gegebenheiten, zu denen auch die Nutzung, die Auslastung und die Einsicht in gegebenenfalls vorliegende Baupläne mit einem qualifizierten Energieberater gehören. Auch wurde auf die Fördermöglichkeiten bei einer Heizungssanierung hingewiesen. Diese kann je nach Variante zwischen 30 und 40 Prozent der Kosten liegen.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist die größte unabhängige Energieberatung in Deutschland. Hier sitzen Experten die den Bürgerinnen und Bürgern meist kostenfrei oder gegen einen geringen Kostenbeitrag helfen und fachkundig fundierte Auskünfte erteilen.

Individuelle Beratung und Information

Die Verbraucherzentrale bietet verschiedene Möglichkeiten zur Energieberatung an:

- Kostenlose persönliche Energieberatung nach Terminvereinbarung in den örtlichen Beratungsstützpunkten (unter anderem in Altenkirchen, Betzdorf, Kirchen, Hachenburg). Eine Terminvereinbarung ist hier erforderlich und kann unter 0800/60 75 600 (Anruf kostenfrei) vorgenommen werden. Hilfreiche Dokumente sind u.a. Energieverbrauchsdaten (Heizkostenabrechnungen, Stromabrechnungen), Schornsteinfegerprotokolle, Baupläne des Hauses und ggf. aussagekräftige Fotos.
- Energie-Check zu Hause, in diesem Fall kommt ein Energieberater der Verbraucherzentrale zur Betrachtung der Gegebenheiten und zur Beratung direkt zum entsprechenden Gebäude und nimmt wichtige Daten auf. Im Anschluss erhält der Hauseigentümer einen Kurzbericht mit den Ergebnissen des Checks und Empfehlungen. Dank einer Förderung des Ministeriums für Wirtschaft und Energie kostet dieser Vor-Ort-Check lediglich 30 Euro.
- Telefonische Beratung, Beratung per E-Mail und Internetseite

Teilweise lassen sich Fragen schon am Telefon klären, hierzu ist die Verbraucherzentrale kostenfrei unter 0800/6075600 zu erreichen, per E-Mail unter energie@vz-rlp.de und auch auf der Internetseite www.energieberatung-rlp.de gibt es hilfreiche Informationen.

- Zu Klimaschutzaktivitäten des Landkreises Altenkirchen gibt es auf der Internetseite www.klimaschutz-ak.de weitere Auskünfte.

Der Thermografie-Spaziergang in Katzwinkel endete nach etwa zwei Stunden im Landgasthof Schneller, wo die Teilnehmer noch weitere Informationen rund um das Thema Energieeinsparmöglichkeiten erhielten und ihre individuellen Fragen an die Fachleute richten konnten.

(Text und Fotos: KB)

Während des Thermografie-Spaziergangs wurde auch die Barbara-Grundschule unter die Lupe genommen

Steuerfälligkeit

Die Verbandsgemeindeverwaltung informiert:

Steuerfälligkeit 15.02.2020

(Mahngebühren vermeiden)

Anfang des Jahres wurden die Steuerbescheide zugestellt, daraufhin werden im Laufe des Jahres 4 Beträge fällig, die am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2020 an die Gemeinde zu zahlen sind. Bitte beachten Sie, dass seit einigen Jahren die fünftägige Schonfrist bei Bar- und Scheckzahlungen aufgrund der Änderung der Abgabenordnung weggefallen ist.

Mit einer Einzugsermächtigung können Sie die rechtzeitige Zahlung sicherstellen und sich Unannehmlichkeiten ersparen.

Den Vordruck „SEPA-BASIS-Lastschriftmandat“ erhalten Sie im Internet unter

https://www.wissen.eu/formulardepot

oder bei der Verbandsgemeindekasse Wissen
(Tel. 939-190/191, Fax 939-290/291,
E-mail: kasse@rathaus-wissen.de)

Diese Einzugsermächtigung können Sie für Steuern und sonstige Abgaben ausfüllen, unterschreiben und per Post an die Verbandgemeindekasse Wissen schicken oder im Rathaus abgeben. Anders als beim Dauerauftrag entstehen Ihnen beim Einzugsverfahren keine zusätzlichen Kosten und die Beträge werden bei Fälligkeit vom Konto abgebucht.

Zur schnelleren Verbuchung Ihrer Überweisungen geben Sie bitte immer das Kassenzeichen an.

Redaktionsschluss-vorverlegung für „Wissen was läuft“

Aufgrund einer Redaktionsschlussvorverlegung bitte Berichte und Bildbeiträge für die

9. Kalenderwoche 2020

bis spätestens

Donnerstag, 20.02.2020, 10.00 Uhr

per E-Mail unter der Adresse
mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de
einreichen.

...mehr wissen!
Wisserland.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Bekanntmachung

Die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen bleiben aus Anlass des Empfangs zu Ehren der Prinzessin Karneval mit Erstürmung des Rathauses am Donnerstag, 20.02.2020 (Altweiber) ab 11.00 Uhr geschlossen.
Am 25.02.2020 bleibt das Rathaus anlässlich des Karnevalsumzuges für den Publikumsverkehr ab 12.00 Uhr geschlossen.

Bekanntmachung zur Sitzung des Werkausschusses der Verbandsgemeinde Wissen

am 19.02.2020
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Sitzungsraum der Stadtwerke Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Auftragsvergabe
2. Auftragsvergabe
3. Wirtschaftsplan 2020 der Verbandsgemeindewerke Wissen, Betriebszweig Abwasserwerk (Empfehlung an den Verbandsgemeinderat)
4. Investitionsprogramm 2020 - 2024, Betriebszweig Abwasserwerk (Empfehlung an den Verbandsgemeinderat)
5. Wirtschaftsplan 2020 der Verbandsgemeindewerke, Betriebszweig Wasserwerk (Empfehlung an den Verbandsgemeinderat)
6. Investitionsprogramm 2020 - 2024, Betriebszweig Wasserwerk (Empfehlung an den Verbandsgemeinderat)
7. Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes

Wissen, 03.02.2020 *Michael Wagener, Bürgermeister*

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Veranstaltungskalender 2020 Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

(Stand 03.02.2020, Angaben ohne Gewähr)

JANUAR		
Sa, 25.01.	Jahreshauptversammlung	Musikverein Brunken
FEBRUAR		
Fr, 14.02.	Frauenkarneval	Karnevalsfrauen, Ortsvereine
Sa, 15.02.	Kinderkarneval	Karnevalsfrauen, Ortsvereine
Mo, 24.02.	Rosenmontagszug	Karnevalsfrauen, Ortsvereine
MÄRZ		
So, 01.03.	Jahreshauptversammlung	Sportfreunde
Sa/So,14./15.03	*Regionale Wissen*	
Sa, 21.03.	- Frühjahrskonzert - Bezirksdelegiertenversmlg.	- Musikverein Brunken - Schützenbruderschaft
Sa, 28.03.	Freiwilligentag	Ortsgemeinde
So, 29.03.	Jahreshauptversammlung	Schützenbruderschaft
APRIL		
Do, 30.04.	Maibaumholen	Musikverein Brunken
MAI		
Fr, 01.05.	Maifest	Musikverein Brunken
Sa, 16.05.	Sportabzeichentag	DJK
JUNI		
So, 07.06.	Gaumeisterschaft Rhönradturnen	DJK
Fr, 26.06.	Hobbyturnier	Sportfreunde
Sa, 27.06.	Dorfturnier	Sportfreunde
JULI		
So, 05.07.	Vogelschießen	Schützenbruderschaft
Fr-So, 24.-26.07.	Großes Schützen- u. Heimatfest, St. Annaprozession	Schützenbruderschaft
Do, 30.07.	Autowallfahrt nach Marienthal	Kath. Kirchengemeinde
SEPTEMBER		
So, 06.09.	Familienwandertag	Sportfreunde
OKTOBER		
Fr-So,02.-04.10.	*Jahrmarkt Wissen*	
Sa, 24.10.	Baumpflanzen für Neugeborene	Ortsgemeinde
So, 25.10.	Seniorennachmittag	Ortsgemeinde
NOVEMBER		
Sa, 07.11.	Patronatsfest	Schützenbruderschaft
Mi, 11.11.	Martinszug	Ortsgemeinde / Kath. Kirchengemeinde
Sa, 14.11.	Holzteilen	Hauberggenossenschaft Erben-Eichenhahn
So, 15.11.	Gedenken zum Volkstrauertag	Ortsgemeinde
Sa, 21.11.	Holzteilen	28er Waldinteressentenschaft
Fr, 27.11.	Glühweinverkauf	Initiative Glühweinverkauf
Sa, 28.11.	Holzteilen	20er Waldinteressentenschaft
DEZEMBER		
Fr, 04.12.	Glühweinverkauf	Initiative Glühweinverkauf
Sa, 05.12.	Wurstessen	Schützenbruderschaft
So, 06.12.	Nikolausfeier für Kinder	Ortsgemeinde
Fr, 11.12.	Glühweinverkauf	Initiative Glühweinverkauf
So, 13.12.	Schauturnen	DJK
Fr, 18.12.	Glühweinverkauf	Initiative Glühweinverkauf
Sa, 19.12.	Adventsmesse	Musikverein Brunken, kath. Kirche
So, 20.12.	Weihnachtliche Standkonzerte	Musikverein Brunken

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Straße Rathausstr. 75
PLZ, Ort 57537 Wissen
Telefon 0 27 42/9 39-1 77 Fax 0 27 42/9 39-2 77
E-Mail marc.eichhorn@rathaus-wissen.de Internet www.wissen.eu
b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer 2020-001
c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
- in Textform
d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung
Am Stockaker, 57537 Selbach
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen
Straßenbauarbeiten, Kanalbauarbeiten, Erdarbeiten für die Verlegung von Glasfaserkabel in der Ortsgemeinde Selbach:
Durch die OG Selbach ist der Straßenendausbau der Straße „Am Stockacker“ vorgesehen. Vor dem Straßenendausbau sollen Erdarbeiten für die Verlegung von passiver Netzinfrastruktur für Glasfaser (sog. Mikro-Pipes) für den Aufbau eines zukünftigen hochleistungsfähiges Breitbandnetz in der VG Wissen durchgeführt werden. Weiterhin ist die Verlegung einer Haltung des Schmutzwasserkanals für die Verbandsgemeindewerke Wissen vorgesehen. Alle weiteren Ver- und Entsorgungsleitungen wurden im Zuge der Baustraßenherstellung verlegt.
Die Verlegung der passiven Netzinfrastruktur erfolgt im Auftrag der VG Wissen durch die Stadtwerke Wissen GmbH.
Die Verbandsgemeindewerke Wissen sehen die Verlegung eines Schmutzwasserkanals DN 200 vor.
Die OG Selbach sieht die Ergänzung der Beleuchtung vor.
Im einzelnen umfasst die Maßnahme folgende, grobe Massen:
- Aushub FSS (Straße) 280,00 m3
- Erdplanum 925,00 m2
- FSS 210,00 m3
- Asphalttbinder-/ deckschicht 1.700,00 m2
- Asphalttragschicht (Handeinbau) 65,00 t
- Bestonsteinpflaster 500,00 m2
- Rundbordsteine 15/22/100cm 745,00 m
- 3- zeilige Muldenrinne 390,00
- 1- zeilige Rinne 365,00 m
- Regeneinläufe 11 Stk.
- Hauptkanal SW DN 200 45,00 m
- Glasfaserkabel 580,00 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage: ---
Zweck des Auftrags: ---
h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
nein
i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 01.04.2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.10.2020
Weitere Fristen
Die Umsetzung der Baumaßnahme wurde auf ca. 8 -10 Wochen kalkuliert und kann nach Absprache mit dem AG im Zeitraum vom 01.04.2020 bis zum 15.10.2020 durchgeführt werden. Spätestens zum 15.10.2020 muss die Straßenanlage mängelfrei in Betrieb genommen sein.
j) Nebenangebote
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
k) mehrere Hauptangebote
nicht zugelassen
l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E94982364

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert
o) Ablauf der Angebotsfrist
am 06.03.2020 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist
am 11.04.2020
p) Adresse für elektronische Angebote
https://www.subreport.de/E94982364
Anschrift für schriftliche Angebote
Vergabestelle, siehe oben
q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
r) Zuschlagskriterien
nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%
s) Eröffnungstermin
am 06.03.2020 um 10:00 Uhr
Ort: Europasaal der Verbandsgemeinde im Gebäude der Westerwaldbank, Eingang vom Parkplatz unterhalb der Bank, 1. OG
Rathausstraße 56, 57537 Wissen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und Ihre Bevollmächtigte
t) geforderte Sicherheiten
Vertragserfüllungssicherheit 5 v.H der Auftragssumme.
u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/ oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
---
v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
---
w) Beurteilung der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich
Siehe Vergabeunterlagen
x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabeprüfstelle der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Bekanntmachung

Straßen und Wege bitte freischneiden
Grundstücksbesitzer in der Gemarkung Selbach als Anlieger von öffentlichen Straßen (inkl. Bürgersteige) und Wirtschaftswegen (Wald- und Feldwege) werden gebeten, überhängende Äste zu entfernen, um das Lichtraumprofil wieder herzustellen. Verkehrsteilnehmer sowie Wald- und Landflächenbewirtschafter sind auf die uneingeschränkte und gefahrlose Nutzung der Infrastruktur angewiesen.
Vielen Dank!

Matthias Grohs, Ortsbürgermeister

Sonstiges

Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen

Die Servicestelle des Vermessungs- und Katasteramtes in **Wissen** ist vom Donnerstag, den 20. Februar 2020 bis Dienstag, den 25. Februar 2020 geschlossen.
Die Servicestelle in **Diez** ist am Montag, den 24. Februar 2020 und am Dienstag, den 25. Februar 2020 geschlossen.
Die Servicestellen an den Dienstorten in Westerburg, St. Goarshausen und in Neuwied sind an diesen Tagen geöffnet.

Altersjubilare

13.02. Frau Trapp, Hildegard ..... zum 90. Geburtstag
Wissen
13.02. Herr Zeycan, Sait ..... zum 75. Geburtstag
Wissen
14.02. Frau Gardill, Jutta ..... zum 70. Geburtstag
Wissen

15.02.	Herr Rosenbauer, Josef ..... Hövels	zum 95. Geburtstag
17.02.	Frau Hombach, Irene ..... Birken-Honigsessen	zum 90. Geburtstag
17.02.	Herr Reuber, Heribert ..... Birken-Honigsessen	zum 80. Geburtstag
17.02.	Frau Stritzinger, Edeltraud ..... Wissen ST Elbergrund	zum 70. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Umwelt-Helden: Abfallwirtschaftsbetrieb lud zum Malwettbewerb „Ich bin ein Umwelt-Held!“

Unter diesem Motto stand der Malwettbewerb für Grundschülerinnen und Grundschüler des Abfallwirtschaftsbetriebes Landkreis Altenkirchen. Bis Ende Oktober 2019 konnten die Kinder der Grundschulen im Landkreis zu dem Motto „Ich bin ein Umwelt-Held!“ ihr Können unter Beweis stellen. Die Kinder griffen etliche Ideen und Motive rund um die Themen Abfalltrennung, Abfallvermeidung sowie Littering auf. Littering bezeichnet die Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuwerfen oder liegenzulassen „Dieser Malwettbewerb hat verdeutlicht, dass sich bereits die Kinder Gedanken über diese überaus wichtigen Themen machen und wissen, wie wichtig die korrekte Abfalltrennung für unsere Umwelt ist“, so Projektleiterin Julia Hundhausen.

Mehr als 200 Kunstwerke haben den Abfallwirtschaftsbetrieb insgesamt erreicht. Daraus wurden die Gewinnerinnen und Gewinner ermittelt.

Die Grundschülerinnen und Grundschüler haben gezeichnet, gebastelt und gemalt, was das Zeug hält. Mehr als 200 Kunstwerke haben den Abfallwirtschaftsbetrieb erreicht. Die Jury hatte es daher nicht leicht, eine Entscheidung bei den vielen aussagekräftigen Bildern zu treffen. Zu den Gewinnern zählen Ersin Arin (Franziskus-Grundschule Wissen), Leni Marie Bitzer (Franziskus-Grundschule Wissen), Elias Watzek (Maximilian-Kolbe-Grundschule Scheuerfeld), Maja Hussing, (Grundschule Brachbach), Marie Stark (Franziskus-Grundschule Wissen) und Marta Neuhoff (Franziskus-Grundschule Wissen). Die Gewinnerinnen und Gewinner nahmen persönlich und mit leuchtenden Augen ihre Preise vom Abfallwirtschaftsbetrieb entgegen. Werkleiter Werner Schumacher freute sich über die rege Teilnahme am Malwettbewerb: „Die Ergebnisse sind absolut beeindruckend und ich möchte mich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie ihren Lehrkräften ganz herzlich bedanken.“

Ferienbetreuung im Sommer mit der OT

HAUS DER OFFENEN TÜR WISSEN

In den Sommerferien 2020 bietet das Haus der Offenen Tür Wissen in den ersten zwei Wochen (06.-10.07.2020 und vom 13.-17.07.2020) wieder Ferienbetreuungsmaßnahmen an.
Bei den Maßnahmen handelt es sich um offene Ferienangebote, die sich an Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren richten. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 51 € pro Kind und Woche. Geringverdiener und Personen die Sozialleistungen des Staates beziehen, können ihre Kinder gegen Nachweis für 15 € pro Woche anmelden. Als Nachweis gilt z.B. ein Berechtigungsausweis für die Inanspruchnahme der Angebote der „Tafel“ oder ein Berechtigungsschein zur kostenlosen Schulbuchausleihe. Spiel- und Sportangebote im und außer Haus, Kunst und Werken, Tagesfahrten und vieles mehr garantieren eine erlebnisreiche Ferienzeit. An allen Tagen wird ein Mittagsimbiss gereicht. Anmeldungen sind ab Dienstag, den 18.02.2020 ab 14:00 Uhr im Haus der Offenen Tür, Kirchweg 9 in 57537 Wissen, möglich. Die Anzahl der Plätze sind begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingang des vollständig ausgefüllten Formulars, Zahlung des Teilnehmendenbeitrages und entsprechender Nachweise in Kopie verbindlich vergeben.

Kindergartennachrichten

Second-Hand-Basar

SELBSTANBIETERBASAR:

Verkauft wird alles „Rund ums Kind“: Spielsachen, Kleider, Bücher, Fahrzeuge und vieles mehr…

Wann: **Samstag, den 29.02.2020**
von 15.00 – 17.00 Uhr

Wo: **Kita „Kleine Hände“ in Schönstein**
Wacholderweg 25

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und der Erlös kommt der Kita zugute.

Standgebühren: mit Kuchen 6,00 € / ohne Kuchen 8,00 €
Aufbau ab 14.00 Uhr

Tischreservierungen unter der Telefonnummer:

0151 / 68 13 91 91
auch per WhatsApp möglich!

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Wissen

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten:
Sonntag, 16.02.2020, 9.00 Uhr HÖVELS: Gottesdienst m.A. (Traubensaft), Pfarrerin M. Holzhüter; 10.15 Uhr WISSEN: Gottesdienst, Pfarrerin M. Holzhüter
Donnerstag, 20.02.2020, 11.00 Uhr FRIESENHAGEN: Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Klara, Pfarrerin A. Germann

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“, Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“; 19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick

Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina Schönstein
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen

Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Krankenhauskapelle, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel (1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels

Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse, Krankenhauskapelle, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein

Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof (1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen

Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.30 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 16. Februar, 9.30 Uhr: „Warum sich von der Bibel leiten lassen?“,
Bibel-Wachtturmstudium: „Jehova gibt dir Freiheit“
Donnerstag, 20. Februar, 19 Uhr. „Der Richter der ganzen Erde zerstört Sodom und Gomorra (1.Mo. 18-19).“ Besprechung der Bibelbücher, 1. Mose 18-19. Ein weiteres Thema: „Sie hören Gottes Stimme - aber glauben sie auch?“.
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen; Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

Reha-Sport-Gemeinschaft Wissen

Übungsplan Winterferien/ Fastnacht 2020
Trockengymnastik:
Montag 17.2., 16,30 - 17,30 Uhr
Dienstag 18.2., 16,30- 17,30 Uhr **und** 19,30- 20,30 Uhr
Montag 24.2. Rosenmontag (**entfällt**)
Dienstag 25.2. Veilchendienstag (**entfällt**)
Aqua-Gymnastik/Schwimmen
Montag 17.2., 12,00-14,00 Uhr, 2 Kurse Aqua-Gymnastik
Mittwoch 19.2., u. Donnerstag 20.2., (**entfällt**)
Montag 24.2., Rosenmontag (**entfällt**)
Dienstag 25.2., Veilchendienstag (**entfällt**)
Mittwoch 26.2. Aschermittwoch u. Donnerstag 27.2. (jeweils nach Plan)
Ab Montag 2. März alle Ü.-Std. wieder wie gewohnt.

MGV „Zufriedenheit“ Köttingerhöhe

hielt Rückblick auf das vergangene Jahr

Das Vereinsjahr des Männergesangvereins von der Köttingerhöhe wurde im Dezember traditionell mit der gut besuchten Mitgliederversammlung im Vereinsheim an der Hachenburger Straße 114 in Köttingen beschlossen. Im Mittelpunkt eines turbulenten Jahres stand der Wechsel in der Chorleitung des in den Ruhestand getretenen Chordirektors Clemens Bröcher. Länger als 40 Jahre stand er dem Meisterchor von der Köttingerhöhe mit großem Erfolg vor. In einer bewegenden Feierstunde wurde Clemens Bröcher verabschiedet und der neue Chorleiter Dominik Schönauer begrüßt und vorgestellt.

Das geschäftsführende Vorstandsteam (v.l.n.r.) Josef Bleeser (Teamleiter), Peter Wulf (Geschäftsführer), Otmar Rosenthal (sellv. Kassierer), Hans-Peter Rödder (Kassierer), nicht im Bild Franz-Josef Mockenhaupt (stellv. Teamleiter)

Die Mitwirkungen bei den Gottesdiensten in der evgl. „Erlöserkirche“ in Wissen, der kath. Kirchen „Kreuzerhöhung“ in Wissen und „St. Katharina“ in Schönstein ehrten den Männerchor von der Köttingerhöhe. Zum 50jährigen Jubiläum der Stadt Wissen erhielt der Chor eine Einladung von Stadtbürgermeister Berno Neuhoff zur Eröffnung des Stadtfestes, der Mitwirkung beim Festakt und zur Einweihung der Partnerschaftsskulptur in den Steinbuschanlagen. Die Auftritte erfolgten gemeinsam mit dem Krappitzer Chor, dem Partnerchor der „Zufriedenheit“, aus der Stadt Krapkowice/Oberschlesien mit der die Stadt Wissen bereits seit 20 Jahren eine Partnerschaft unterhält. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurden Bürgermeister Andrzey Kasiura und seine Ehefrau Zusanna, sowie die Sängerinnen und Sänger des Krappitzer Chores von den Sängern der Köttinger Familien und Freunden, bei denen sie privat untergebracht waren, in die Skihütte des Wissener Skiclubs eingeladen. Eine tolle Stimmung mit Musik und Gesang bestätigte die ausgezeichnete Partnerschaft zwischen den Städten und den beiden Gesangvereinen.
Eine Vielzahl von weiteren Veranstaltungen und Auftritten im abgelaufenden Jahr wurden durch die Geschäftsführung in Erinnerung gebracht. Dabei bedurfte die Organisation des eigenen jährlichen Waldfestes „Auf dem Steimel“ besonderes Engagement aller Sänger.
Alle zwei Jahre ist satzungsgemäß ein neues Vorstandsteam zu wählen. Die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes ergab mit dem Teamsprecher, stellv. Teamsprecher, Kassierer, stellv. Kassierer und dem Geschäftsführer keine Veränderungen. Das erweiterte Vorstandsteam, bestehend aus den Beisitzern, Notenwarten, Kassenprüfern und dem Festausschuss, konnte weit überwiegend mit bisherigen Amtsinhabern und weiteren erfahrenen Sängern besetzt werden. Der Kassierer berichtete, dass trotz sparsamster Kassenführung die festen jährlichen Ausgaben nicht durch die Einnahmen zu decken sind. Es verbleibt ein deutlicher Minusbetrag, der auch in Zukunft ohne Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nicht abgedeckt werden kann. Nach sachlicher Diskussion beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig, die Mitgliedsbeiträge angemessen zu erhöhen. Die letzte Erhöhung liegt mehr als 20 Jahre zurück.
Teamsprecher Josef Bleeser stellte zum Schluss der Veranstaltung eine harmonische Mitgliederversammlung fest und richtete Dankesworte an den Versammlungsleiter, Ehrenvorsitzenden Hans-Georg Brück, sowie an die neuen Amtsinhaber.

Karnevalistischer Frühschoppen im Schönsteiner Schützenhaus

Am Karnevalssonntag, den 23.02.2020, findet ab 11:11 Uhr unter dem Motto „Fröh muss mer et kreijen“ im Schützenhaus Schönstein wieder der karnevalistische Frühschoppen statt.
Einlass ist ab 10:00 Uhr. **Der Eintritt ist frei.** Ein rechtzeitiges Erscheinen ist ratsam, da eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung steht und der Andrang in den letzten Jahren sehr groß war. Auch dieses Jahr verspricht diese „Karnevals-Frühschoppen-Sitzung“ unter der Leitung von „Onkel Präsides“ Rudolf Trapp wieder eine tolle Stimmung. In lockerer Reihenfolge werden Vorträge und Büttenreden, die umfangreiches Lokalkolorit enthalten, und Tänze präsentiert. Besonders die Tanzeinlagen der Ortsvereine führen zu besonderer Ver- und Bewunderung. Der Besuch der Wissener Karnevalsprinzessin Sabrina I. wird erwartet. Für die Live-Musik sorgt in gewohnter Weise Marco Pecere, der schon in den vergangenen Jahren für ausgelassene Stimmung sorgte und das Publikum zum Mitsingen und

-schunkeln animierte. Kinder sind herzlich eingeladen. Von und für diese ist wieder mit einer Überraschung zu rechnen. Es wird eine echte Familienveranstaltung, bei der die Küche zu Hause kalt bleiben kann, da für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

KARNEVALISTISCHER FRÜHSCHOPPEN

Es laden ein:
Die "Schönsteiner Ortsvereine"

wo? Schützenhaus Schönstein

wann? Karnevals-Sonntag

ab 11:11 Uhr

für Unterhaltung, Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt!

Eintritt frei!

Nachwuchstalente der VfB-Leichtathletikabteilung wurden auch 1969 und 1970 für Länderkämpfe des Leichtathletikverbandes Rheinland nominiert / Hubert Schwan bei zwei Juniorenländerkämpfen des Deutschen Leichtathletikverbandes

Foto von 1968: Zum Wintertrainingsbeginn im Jahr 1966 hatte Eberhard Holschbach, Pädagoge des Wissener Gymnasiums, eine motivierte jugendliche Trainingsgruppe mit dem bereits erfolgreichen Hubert Schwan (hintere Reihe rechts) unter seine Fittiche genommen, die zwei Jahre später bereits mit vorderen Platzierungen bei Rheinlandmeisterschaften auf sich aufmerksam machen konnte. Klaus Selbach (hintere Reihe links), Heinz Georg Mombour (vordere Reihe 2. von links) sowie Gerhard Schell (links neben ihm) wurden in den Jahren 1969 und 1970 aufgrund ihrer Leistungsentwicklung vom Leichtathletikverband Rheinland für durchgeführte Ländervergleichskämpfe nominiert.

Männliche Jugend
«Pokal der Freundschaft der Jugend»
am 25. Mai 1969 in Beek/Niederlande

Saar	23 722 Punkte	Südholland	19 364 Punkte
Rheinland Pfalz	22 752 Punkte	Westflandern	16 553 Punkte
	21 420 Punkte	Luxemburg	3 849 Punkte

- Anzeige -

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!

Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660
Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!
www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline 0800 092 99 70
Mietgerätekatalog
BEYER – MIETSERVICE KG

Bei den Rheinlandjugendmeisterschaften in Bad Kreuznach hatte Klaus Selbach über die 300 m Hürdenstrecke in 40,6 sec die Vizemeisterschaft errungen. In Beek belegte er Platz 6 (43,0 sec). 12,84 m im Dreisprung war Heinz Georg Mombour bei diesen Meisterschaften weit gesprungen und hatte den 4. Platz belegt. Sein Einsatz in Beek wurde mit neuer persönlicher Bestweite (13.10 m) und dem 4. Platz belohnt. Der dritte Wissener Gerhard Schell überraschte bei seinem Ländervergleichseinsatz ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung im Stabhochsprung (3,30 m), die ihm Platz 3 bescherte.

1970 startete Klaus Selbach mächtig durch

Neue Hammer Sportanlage bestand Bewährungsprobe

Rheinische Nachwuchsathleten begeisterten / Gute Organisation

Der Leichtathletikverband Rheinland ermittelte 1970 in Hamm seine Jugend-Rheinlandmeisterschaften. Über 500 Mädchen und Jungen waren dem Aufruf des Verbandes gefolgt. Im 400 m Hürdenlauf setzte Klaus Selbach vom VfB Wissen/LG Wissen-Hamm die Tradition von Hubert Schwan fort und siegte unangefochten in ausgezeichneten 57,3 sec.

Schon im Vorlauf hatte der Unterprimaner des Wissener Gymnasium die für die Deutschen Jugendmeisterschaften geforderte Qualifikationszeit (59 sec) unterboten.

Und steigerte sich bei seinem Endlaufsieg zweieinhalb Stunden später noch einmal um fast eine Sekunde.

Über die kurze Hürdendistanz wurde er zudem noch Dritter.

Foto von 1970: Siegerehrung für Klaus Selbach im neuen Hammer Stadion

DEUTSCHER LEICHTATHLETIK VERBAND

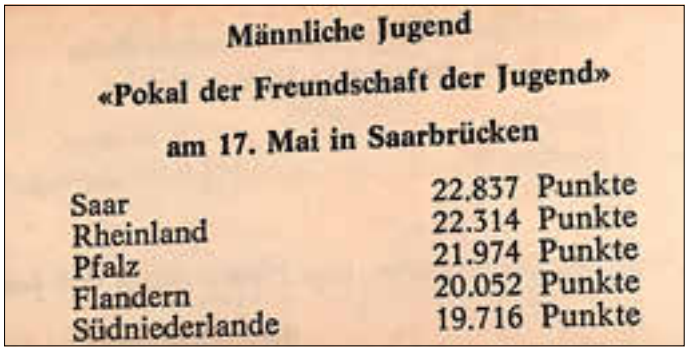
DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN 1970

KLAUS SELBACH

LG WISSEN HAMM

5. PLATZ

Deutsche Jugendmeisterschaften 1970 - Urkunde von Klaus Selbach: Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Schweinfurt gelang Klaus Selbach erneut eine weitere Steigerung. Er überstand den harten Vorlauf und belegte im Finale erneut mit Verbesserung seines eigenen Rheinlandrekordes in 56,4 sec den ehrenvollen 5. Platz.


Männliche Jugend

«Pokal der Freundschaft der Jugend»

am 17. Mai in Saarbrücken

Saar	22.837 Punkte
Rheinland	22.314 Punkte
Pfalz	21.974 Punkte
Flandern	20.052 Punkte
Südniederlande	19.716 Punkte

Foto 1967: Bei den Siegerlandkampfspielen in Wissen konnten Heinz Georg Mombour (hinten links) und Klaus Selbach (rechts) den Auftritt des Amerikaner Bill Toomey (Olympiasieger im Zehnkampf rechts sitzend) bewundern. In Saarbrücken erzielten beide vordere Spitzenplätze. Klaus Selbach belegte über 300 m Hürden Platz 2 (41,7 sec). Heinz Georg Mombour erreichte ebenfalls Rang 2 im Weitsprung (6,61 m) und wurde zudem über die 100 m Dritter in 11,4 sec.

Rainer Sturm und Hubert Schwan vertraten 1969 die Männerklasse der LG Wissen-Hamm

Vergleichskämpfe 1969

Männer

«Pokal der Freundschaft» am 15. Juli 1969 in Saarbrücken

Saar	28 749 Punkte	Südholland	27 779 Punkte
Pfalz	28 559 Punkte	Luxemburg	27 340 Punkte
Rheinland	28 112 Punkte	Flandern	21 789 Punkte

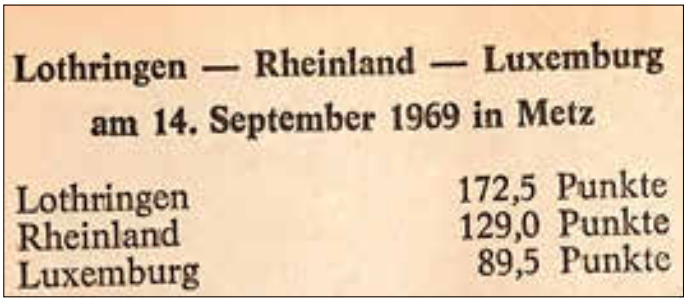
LG Wissen-Hamm-Trainingsgruppe mit Rainer Sturm (rechts)

Das Jahr 1969 wurde für den Stabhochspringer Rainer Sturm zu seiner bisher erfolgreichsten Saison: Erstmals 1968 mit einem Glasfiberstab ausgerüstet, überwand er bei den Rheinlandmeisterschaften 1969 in Trier als Vizemeister 3,70 m.
Pech für ihn war jedoch, dass sein Stab bei der nächsten Höhe brach und somit der anvisierte Titel nicht realisiert werden konnte. Im Vorfeld der Meisterschaften war er beim Vergleichskampf 3,20 m hochgesprungen (Platz 6).

Erfolgreiches erstes Männerjahr für Hubert Schwan

Foto von 1969: Hubert Schwan im Nationaltrikot

Problemlos gestaltete sich 1969 der Übergang von der Jugend- in die Männerklasse für Hubert Schwan.
Er wurde zweifacher Rheinlandmeister: 400 m Hürden/55,1 sec und Zehnkampf (6260 Punkte). Auch bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften hatte er über die Hürdenstrecke (54,5 min) die Nase vorn.
Beim Vergleichskampf in Saarbrücken lief er bei seinem Sieg erneut persönliche Bestleistung (54,2 sec) und schaffte über die 110 m-Kurzdistanz 15,9 sec (Platz 3).
Bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften platzierte sich der Langhürdler mit 54,3 sec auf dem 6. Platz.
In Werdohl lief Hubert Schwan mit 53,2 über seine Spezialstrecke eine Zeit, die bis dahin noch kein 19jähriger in Deutschland je erreicht hatte.
Dies war natürlich auch der Anlass für den Deutschen Leichtathletikverband ihn für die Juniorenländerkämpfe Deutschland-Großbritannien in Herford und Deutschland-Frankreich in Kehl zu nominieren.


Lothringen — Rheinland — Luxemburg

am 14. September 1969 in Metz

Lothringen	172,5 Punkte
Rheinland	129,0 Punkte
Luxemburg	89,5 Punkte

Foto von den Siegerlandkampfspielen 1967: Rainer Sturm (2. Sitzreihe links) stellte sich als Zeitnehmer wie auch VfB-Schülerwart Jürgen Steinke (unten) zur Verfügung. In Metz übersprang er im Stabhochsprung 3,10 m und wurde Fünfter. Nach der Saison 1969 setzte Rainer Sturm als Handballtorwart seine sportliche Laufbahn fort.

- Anzeige -

Die Messeneuheiten sind da!

SCHRÖTER

Brillen & Kontaktlinsen

OPTIC

Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☎ 02742-723311

Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☎ 02741-974760

www.schroeter-optic.de

Saison 1974/75: Das Handballteam des VfB Wissen mit Torwart Rainer Sturm (links) schaffte den Sprung in die Bezirksliga. Unten links der Spielertrainer Ludwig Heer, in den 60ger Jahren als jugendlicher Läufer erfolgreich bei der LG Wissen-Hamm unterwegs.

SSV95 Wissen

Aktionstag und anschließender Heimsieg der Damen

Aktionstag für alle 6- bis 14-Jährigen ein voller Erfolg

Am vergangenen Samstag, 08.02.2020, führte der SSV95 Wissen in der heimischen Konrad-Adenauer-Halle einen Aktionstag statt. Rund 40 Kinder und Jugendliche sind gekommen.

Mit einer großen Aktion wollte der SSV95 Wissen Kinder und Jugendliche für den Handball begeistern. Am Samstagmittag sind auch etwa 40 Kinder und Jugendlichen in die Konrad-Adenauer-Halle dem Angebot gefolgt. Nach einem herzlichen Empfang ging es erst einmal ans Aufwärmen für die kommenden Übungen, die je nach Altersgruppe in verschiedenen Schwierigkeitsstufen zu absolvieren waren. Die angehenden Ballakrobaten mussten sich nach einer spielerischen Runde Zombieball in verschiedenen - teils wettkämpferischen - Stationen beweisen. Auf dem Übungsplan standen unter anderem Zahlenwerfen, Kistentreffen, Bowling, Slalom und ein Parkour.

Die Kinder und Jugendlichen, die dem Ruf des SSV zum Aktionstag folgten – eingerahmt von den Organisatoren (hinten, v.l.n.r.): Niklas Scholz, Philip Hombach, Oliver Scholz und Viola Hild

Die Kinder erhielten am Ende der Veranstaltung für ihr tolles Mitmachen Urkunden. Beim Abschlussfoto waren sich alle einige, dass Handball ein klasse Sport ist. Wir hoffen euch beim nächsten Training begrüßen zu dürfen!

Hast du den Aktionstag verpasst? Kein Problem! Für alle 6- bis 9-Jährigen findet das Training montags von 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr in der Konrad-Adenauer-Halle (RS+) in Wissen statt. Ansprechpartner ist Philip Hombach (0160/46 39 111). Alle 10- bis 14-Jährigen treffen sich dienstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr in der BBS. Ansprechpartner ist Niklas Scholz (0160/975 288 17). Und auch wenn du älter bist, kann dir Niklas weiterhelfen.

Auch die Organisatoren waren sich einig, dass man die Aktion auf jeden Fall wiederholen sollte. Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei allen Freiwilligen des Vereins bedanken, die an diesem Tag tatkräftig geholfen haben; ebenso bedanken wir uns bei den vielen Kuchen-und Waffelteigspendern, die uns den Nachmittag noch weiter versüßt haben.

Derby-Sieg für Wissener Damen

SSV95 Wissen - VfL Hamm 17:9 (7:6)

Wissen. Nach der überzeugenden Leistung in der Vorwoche gegen die erste Mannschaft aus Neustadt hatten sich die Wissener Damen vorgenommen nun auch den Lokalrivalen aus Hamm endlich einmal zu knacken. Das Spiel fand im Anschluss an den SSV-Aktionstag statt, sodass einige Zuschauer das Spiel mitverfolgten. Beide Mannschaften kennen sich sehr gut und deshalb war bereits im Vorfeld klar, dass das Spiel vorwiegend über Kampf und Wille entschieden werden würde.

Das Derby zwischen den SSV- und VfL-Damen war von viel Kampf und hochintensiven Zweikämpfen geprägt, was Alexandra Müller hier zu spüren bekommen

Die Gastgeberinnen erwischten einen denkbar schlechten Start: Bereits in der ersten Minute hatte man die Chance zur Führung durch einen Strafwurf, den man nicht verwandeln konnte. Diesem sollten im Verlauf des Spiels noch vier weitere 7-Meter ohne Tor folgen. Darüber hinaus gelang es den Wissenereinnen nicht, den Maßnahmen des Gegners, die man genauso erwartet hatte und auf die man sich im Abschlusstraining vorbereitet hatte, entgegenzuwirken. So gelang der Heimmannschaft bis zur 14. Minute kein einziger Torerfolg. Im Gegenzug musste man fünf Tore des Gegners hinnehmen. Die erste Auszeit, Mitte der ersten Halbzeit, in der man die Abwehr umstellte und sich noch einmal die Maßnahmen gegen den Abwehrverbund der Gäste vor Augen führte, sollte den Knoten bei den SSV Damen zum Platzen bringen. In der Folge zeigte die Mannschaft um Trainer Andreas Gross Moral und rief endlich ihr Potential ab. Es gelang über elf Minuten, Tore des Gegners zu verhindern und dabei selbst derer sechs zu erzielen. Kurz vor Schluss der Halbzeit gelang dann der ersehnte Führungstreffer zum 7:6 und so ging es mit dem psychologischen Vorteil im Rücken in die Pause.

In der Kabine arbeiteten Spielerinnen und Trainer die Geschehnisse der ersten Hälfte auf. Man wollte in der Abwehr weiterhin kon-

sequent agieren und ein Aufbäumen des Gegners nach der Pause verhindern.
Die erwartete Offensive der Gäste sollte, wahrscheinlich auch aufgrund des hohen Tempos und intensiven Kampfs in der ersten Hälfte, ausbleiben. So gelang es den Damen des SSV, sich bis Mitte der zweiten Halbzeit Tor um Tor abzusetzen (12:8). Auch die zwei und dritte Auszeit des Gegners konnten den Lauf der Gastgeberinnen nicht unterbrechen. Ein starker Abwehrverbund mit einer starken Torhüterin ließ nur noch ganze drei Treffer der Gäste im zweiten Abschnitt zu. Im Angriff fand man nun auch bessere Lösungen und konnte bis Spielende noch zehn Zähler auf der Habenseite verbuchen. Wenn auch die Chancenverwertung, gerade bei freien Bällen im 7-Meter oder im Tempogegenstoß noch Luft nach oben lässt, muss man die Moral und den Siegeswillen hervorheben und loben.
Es bleibt zu wünschen, dass die Wissener Damen diese Form stabilisieren und den Aufwärtstrend im nächsten Heimspiel am Samstag, den 07.03.2020 um 18:00h in eigener Halle gegen Horchheim fortsetzen können.
Es spielten: Lorena Becher, Christina Leidig - Talisa Berger, Lisa Demmer, Jule Flender (3), Diana Gross (4), Larissa Henrich (1), Viola Hild, Elena Hombach (1), Maya Muders (1), Alexandra Müller (1) Tanja Quast (1), Ronja Retz (1), Johanna Schmidt (4)
Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues vom TuS 09 Honigsessen

Gestärkt durch die traditionelle Wanderung zum Jahresanfang mit leckerem Schnitzelbüfett in der Gaststätte „Zur alten Kapelle“ landeten die Alten Herren gleich beim 1. Hallenturnier im neuen Jahr einen tollen Erfolg. In Waldbröl sah es sogar bis zum letzten Spiel in einem Turnier „Jeder gegen Jeden“ nach dem Turniersieg aus: die oberbergischenTeams aus Holpe (2:1), Hermesdorf (3:2) und Wallerhausen (3:0) wurden glatt besiegt. Im Derby gegen den SV Morsbach gab es aber eine 1:4-Niederlage, am Ende stand immer noch ein guter 2. Platz auf der Habenseite.

Neues von der TTSG Katzwinkel/Honigsessen

Einen glatten 9:0-Auswärtserfolg feierte die 2. Mannschaft in der 2. Kreisklasse beim TuS Weitefeld/Langenbach VII und belegt bei 11:11 Punkten Rang 5 im Zehnerfeld. Die im Dezember gestartete Siegesserie der Dritten in der 3. Kreisklasse hält auch im neuen Jahr an und nach einem 8:4-Auswärtssieg bei der TTSG Oberwesterwald V hat sich das Team bei 9:13 Punkten weiter hochgearbeitet auf Rang 7 im Zehnerfeld, nachdem man in der ersten Hälfte der Hinrunde noch punktlos geblieben war.

HoKa-News:

Die Erste wird Vize-Kreismeister in der Halle

Nach dem doch ernüchternden Jahresabschluss 2019 mit 3 Auswärtsniederlagen präsentierte sich die Erste in der Halle wieder von ihrer Sahneseite. Nach Siegen gegen die SG Herdorf II (8:1) und den SSV Hattert (2:1) sowie einem Remis gegen die SG Nister/Atzelgift qualifizierte man sich als Gruppensieger für die Endrunde in Bad Marienberg. Dort holten sich unsere Jungs den Sieg in der Vorrundengruppe 4 (3:1 gegen den späteren Turniersieger VfL Hamm, 4:1 gegen den Gastgeber TuS Bad Marienberg und 2:3 gegen die SG Steineroth), besiegten im Viertelfinale den SG Atzelgift/Nister mit 3:2 und im Halbfinale klar die AG Alpenrod II mit 3:0. Im Finale lauerte erneut der VfL Hamm und nachdem Mark Zentellini in der Schlussminute den 1:1-Ausgleich schaffte, sah es für das Siebenmeterschießen eigentlich gut aus, da der Gegner ohne „gelernten“ Keeper antrat. Jedoch zeigten unsere Spieler hier Nerven schossen Fahrkarten und Hamm siegte mit 3:1. Dennoch ein toller Erfolg für unser Team in das Jahr 2020 und speziell ein toller Einstand für Leon Hoffmann, der nach Jugendjahren beim TuS 09 wieder in seine Heimat zurückgekehrt ist.

Präzision auf Bruchteile eines Millimeters

Längst ist Man(n) bei den Fahrten der Männerarbeit des Evangelischen Kirchenkreises interessante Ziele gewohnt, viel hat man bei den Blicken hinter die Kulissen schon erlebt und gesehen. Der Männerbeauftragte des Kirchenkreises, Thorsten Bienemann aus Daaden, hatte jedoch erneut ein interessantes Ziel ausgewählt. Und das kam sehr gut an. Das unlängst besuchte Mercedes-Benz Werk in Düsseldorf war auch für die erfahrenen Männer etwas Besonderes. Nicht nur aus dem ganzen Kreis Altenkirchen, auch aus den Nachbarkreisen Siegen, Westerwald und Neuwied gab es Anmeldungen. Die Fahrt war so gefragt, dass die Kapazitäten binnen kurzer Zeit erschöpft waren. Und das zu Recht. Rund 6.600 Mitarbeiter, etwa 150.000 Transporter im Jahr - Düsseldorf ist das Leitwerk für Transporter der Daimler AG und ein Automobilwerk der Superlative.
Das Werk nimmt eine Fläche von annähernd 700.000 m² ein und fertigt im Dreischicht-Betrieb fast 700 Transporter pro Arbeitstag. Keines der Fahrzeuge auf Vorrat, alle sind bereits vorbestellt ehe die Fertigung beginnt. Nach einer kurzen Einführung begaben sich die Männer dann mitten ins Herz der Fahrzeugfertigung, in den Rohbau der Karosserie.

Und der wartet mit einer Besonderheit auf. In Düsseldorf ist er aufgrund seiner Innenstadtlage und der dadurch begrenzten Ausdehnungsfähigkeit des Werks in zwei Stockwerke gegliedert. Mit unterschiedlichen Schweiß-, Löt- und Klebeverfahren werden die angelieferten Blechteile hier bis auf das Tausendstel eines Millimeters genau zu einer Karosserie verbunden.
Und die Männer waren hautnah dabei, konnten in der laufenden Fertigung bis dicht ans Band und in die Montage Einblick nehmen.
Zu den eindrucksvollsten Stationen gehörte dabei das weltweit größte Scheibenklebezentrum, in dem Roboter mit höchster Präzision alle Scheiben des Fahrzeugs einsetzen.
Rund 310 LKW und 11 Züge voller Sprinter verlassen das Werk Düsseldorf täglich mit neuen Transportern. Ausgestattet mit einer Unmenge an Informationen und einem Buchgeschenk der Daimler AG, begaben sich die Männer im Anschluss in die Düsseldorfer Altstadt, bevor man sich am Abend, begleitet von einer Andacht des Kirchener Pfarrers Eckhard Dierig, mit einer ausgesprochen positiven Resonanz auf den Weg nach Hause machte.
Thorsten Bienemann dankte den Männern für Ihr ungebrochenes Interesse und Ihre Unterstützung der Männerarbeit und versprach schon bald eine Fortsetzung.

Karneval im Katzwinkler Seniorentreff

Mit lustigen Sketchen, von Trudhilde Friedrich und Ingrid Zimmerman vorgetragen, läuteten die Katzwinkler Senioren ihre Karnevalsession ein.
Immer wieder verstanden sie mit ihren Wortbeiträgen solche Verwirrung zu stiften, dass Zaziki, Gran Canaria, Bahamas, Gyros, und letztlich Bankrott in irgendeinen Zusammenhang gebracht werden konnten.

Bevor sich Trudhilde als Oma über die neumodische Erziehung ihrer Enkel aufregen konnte, blieb noch Zeit, die gereichten Berliner Ballen zu genießen.
Der nächste Katzwinkler Seniorentreff findet am 3. März 2020 ab 10:00 Uhr im Schützenhaus Elkhausen-Katzwinkel statt, zu dem wir recht herzlich einladen.

Die Kreisverwaltung informiert

Bedarfsgerechte Personalentwicklung:

Duales Studium Maschinenbau als geeignetes Instrument zur Fachkräftesicherung in der Region

In Gesprächen mit den Unternehmen der Region kommt immer wieder und verstärkt die Sorge des bestehenden Fachkräftemangels auf. Vor allem im ländlichen Bereich fällt es den Unternehmen immer schwerer, qualifizierte Nachwuchskräfte zu finden und diese auch an das eigene Unternehmen langfristig zu binden. Ein geeignetes Modell um qualifiziertes Personal zu finden und auch zu halten, stellt dabei die Option eines Dualen Studiums dar. Unternehmen profitieren von dem Angebot eines dualen Studiums, da die Dual Studierenden bestens für den Arbeitsmarkt vorbereitet werden und der Bedarf an gut qualifizierten und auf den Betrieb zugeschnittenen Nachwuchskräften gedeckt wird. Zudem werden die Studierenden an das Unternehmen gebunden und in der Region gehalten. Darüber informiert die Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen aktuell.

Bereits gestartet: Dual Studierende im Maschinenbau in der Region Westerwald bei einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch. (Foto: Kreisverwaltung/Wirtschaftsförderung)

Unternehmen nutzen Duales Studium

Gerade kleine und mittlere Unternehmen sind sich demnach jedoch oft unsicher, ob sie den finanziellen Mehraufwand stemmen können. Hier finden Unternehmen Hilfestellung bei der Dualen Hochschule Rheinland-Pfalz, den zuständigen Kammern sowie der Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkirchen. Mit dem Angebot des Dualen Studiums Maschinenbau in der Region Westerwald unterstützt die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit weiteren Partnern die heimischen Unternehmen bei der Fachkräftegewinnung von praxisorientierten Ingenieuren. „Etliche Unternehmen im Kreis haben in den vergangenen Jahren bereits ihre zukünftigen Nachwuchskräfte als Dual Studierende eingestellt und sehen das Duale Studium Maschinenbau als geeignetes Personalentwicklungskonzept im Wettbewerb um die besten Fachkräfte von morgen“, informiert die Wirtschaftsförderung.

Langfristige Besetzung von Führungspositionen

Das Angebot eines Dualen Studiums ist bei Schulabgängern sehr begehrt, da man sich nicht zwischen Studium oder Ausbildung entscheiden muss, sondern beide Abschlüsse in verkürzter Zeit erreichen kann. Durch die frühzeitige Bindung und Unterstützung des Unternehmens findet eine stärkere Identifikation mit dem Unternehmen statt. Aufgrund der parallel laufenden Struktur fließen Ausbildungsinhalte und neue wissenschaftliche Erkenntnisse kontinuierlich in die betrieblichen Abläufe ein und sorgen für einen unmittelbaren Praxistransfer. Die betriebsinternen, praktischen Erfahrungen in Kombination mit theoretischem Hochschulwissen ermöglichen die direkte Einsetzbarkeit und dadurch geringere Einarbeitungskosten. Nach Abschluss des Dualen Studiums kennen die Studierenden die betrieblichen Abläufe bereits, verfügen über das nötige interne Betriebs-Know-how und können direkt loslegen.

Weitere Kooperationsunternehmen gesucht

Betriebe, die sich für das Angebot eines Dualen Studiums im Bereich Maschinenbau interessieren, können gerne mit der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen Kontakt aufnehmen. Die Unternehmen sollten sich vorher fragen, ob ein Duales Studium in ihre Personalentwicklungsstrategie passt und auch ein entsprechendes Übernahmeangebot vorhanden ist. Werden diese beiden Punkte positiv bewertet, steht dem Dualen Studium nichts mehr im Weg. Passende Bewerber gibt es in der Regel reichlich, denn das Duale Studium bietet auch für die Studierenden selbst etliche Vorteile, angefangen von der verkürzten Gesamtausbildungszeit über die finanzielle Vergütung während des Studiums bis hin zu den sehr hohen Übernahmechancen im Betrieb - und das alles in der Region.

Industriemechaniker/innen im Dualen Studium Maschinenbau 2020

Für Unternehmen, die ab Sommer 2020 Dual Studierende als Industriemechaniker/in einstellen möchten, ist Eile geboten. Denn die zuständige Berufsschule in Betzdorf-Kirchen nimmt für die Bildung einer möglichen Fachklasse nur noch bis Ende Februar 2020 entsprechende Anmeldungen entgegen. Ansonsten wird eine gleichwertige Beschulung in Form eines Mentoren-Programms angeboten.

Bella Italia: Neuer Italienisch-Kurs für Einsteiger

Am Freitag, dem 21. Februar, startet in den Räumen der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen ein neuer Italienisch-Kurs für Anfänger. Im Sprachangebot unter der Leitung von Christiane Menguy erwerben die Teilnehmer Grundkenntnisse der italienischen Sprache, um sich mit italienischen Freunden, Nachbarn, Kollegen sowie im Urlaub verständigen zu können. Beide Angebote sind für Interessierte ohne oder mit ganz geringen Vorkenntnissen konzipiert, die sich in den wichtigsten Situationen sprachlich zurecht finden wollen und für alle, die einen Einstieg in die italienische Sprache suchen.

Der Anfängerkurs mit insgesamt zwölf Terminen findet freitags in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme kostet auf der Grundlage von acht Teilnehmenden 60 Euro. Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen (Rathausstraße 12).

• Weitere Informationen und Anmeldung: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel.: 02681-812213, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de.

„Making van Gogh“:

Tagesfahrt führt zum Frankfurter Städel-Museum

Ausstellung endet am 16. Februar - Noch wenige freie Plätze

Am Sonntag, dem 16. Februar, bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen eine Halbtagesfahrt nach Frankfurt am Main mit dem Besuch der aktuellen Ausstellung „Making van Gogh - Geschichte einer deutschen Liebe“ an.

Nur noch bis zu diesem Tag zeigt das Städel-Museum in Frankfurt diese großangelegte Ausstellung zu Vincent van Gogh (1853-1890). Die umfangreiche Präsentation thematisiert die besondere Rolle, die deutsche Galeristen, Sammler, Kritiker und Museen für die Erfolgsgeschichte des Vorreiters der modernen Malerei spielten. Zudem wird die Bedeutung van Goghs als Vorbild für die Kunst des deutschen Expressionismus beleuchtet. Zu sehen sind mehr als 120 Gemälde und Arbeiten auf Papier, darunter etwa 50 zentrale Werke des Künstlers und 70 Werke weiterer für die Moderne bedeutender Künstlerinnen und Künstler. Die Ausstellung nimmt das Oeuvre van Goghs erstmalig umfassend im Kontext seiner Rezeption in Deutschland in den Blick.

Für die Fahrt sind noch einige wenige Plätze frei. Es werden Abfahrtsorte in Altenkirchen, Wissen und Betzdorf angeboten. Die Teilnahme kostet 45 Euro für Bustransfer, Eintritt und Führungen. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule entgegen (Tel.: 02681-812212, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de).

Fachtagung beleuchtete Personalmanagementin Kindertagesstätten

Volles Haus im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung Altenkirchen: 50 Teilnehmende verzeichnete der sechste Fachtag „Qualitätsentwicklung im Diskurs“ in Zusammenarbeit mit dem IBEB (Institut für Bildung, Entwicklung und Betreuung). Mit dabei waren Vertreterinnen und Vertreter von Kindertagesstätten-Trägern, Kita-Leitungen und Kita-Mitarbeitende. In seinem Vortrag „Personalmanagement - Chancen und Herausforderungen für Träger und Leitungen“ ging Professor Dr. Armin Schneider (Foto) von der Hochschule Koblenz unter anderem auf neue Herausforderungen ein, denen sich Träger beispielsweise aufgrund des Fachkräftemangels oder neuer gesetzlicher Rahmenbedingungen gegenüber sehen. Dazu stellte er Instrumente des Personalmanagements vor. Im Anschluss an den Vortrag vertieften die Teilnehmenden ihr Wissen in verschiedenen Workshops. Im laufenden Jahr wird die Kreisverwaltung zwei Fachtage anbieten, um die qualitative Weiterentwicklung der Kindertagesstätten weiter voranzutreiben. Der nächste Fachtag findet am 12. März zum Thema „Sozialraum“ statt, das im neuen Kita-Zukunftsgesetz eine wesentliche Rolle spielen wird und daher für alle im Kita-Bereich Tätigen von großem Interesse sein dürfte. Zu den Fachtagen sind nicht nur die Teilnehmenden des Ansatzes „Qualität im Diskurs“ eingeladen, sondern alle Mitarbeitenden der Kindertagesstätten im Kreis sowie deren Träger.

Es geht in die Toskana

Noch Plätze frei bei der Jugendbildungsreise in den Osterferien

In den Osterferien geht es in die Toskana: Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 18 Jahren können an einer Jugend-

bildungsreise teilnehmen, die die Jugendpflegen der Landkreise Altenkirchen und Neuwied und der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach vom 13. bis 18. April durchführen. Derzeit gibt es noch einige freie Plätze.
„Wo stehen die weltberühmten Werke von Michelangelo? Was sind die Cinque Terre?“ Diese und weitere Fragen werden bei dieser Fahrt beantwortet. Die Teilnehmer erwarten eine Fülle von Freizeitangeboten und Sehenswürdigkeiten und ein breites kulturelles Angebot. Neben einem spannenden Programm bleibt Zeit zur freien Verfügung und zum Kennenlernen. Das Urlaubsziel ist der Ort Marina di Pietrasanta am ligurischen Meer, dort werden die Teilnehmer in einem gut ausgestatteten Hotel wohnen und die Umgebung erkunden, unter anderem geht es nach Florenz und Siena. Ein weiteres Highlight der Fahrt ist der Besuch der Cinque Terre, ein einzigartiger Nationalpark in Italien, der jedes Jahr Millionen von Touristen anlockt.
Die Teilnahme kostet 299 Euro pro Person und beinhaltet die An- und Abreise im Reisebus, vier Übernachtungen mit Halbpension sowie die Eintritte während der Exkursionen. Anmeldungen sind bis zum 28. Februar möglich (Kontakt: Kreisverwaltung Altenkirchen, Anna Beck, E-Mail: anna.beck@kreis-ak.de).

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Grünschnitt-Abfuhrtermine für die Stadt Wissen: Ergänzungen zum Umweltkalender 2020

Wissen/Altenkirchen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Kreises Altenkirchen (AWB) weist darauf hin, dass sich bei der Erstellung des Umweltkalenders 2020 der Fehlerteufel eingeschlichen hat: Für das Stadtgebiet von Wissen wurden die Grünschnitt-Abfuhrtermine nicht aufgeführt.
Diese Abfuhrtermine sind am 3. März, 4. Mai, 6. Juli, 28. August und 19. Oktober. Für Rückfragen ist der Bürgerservice des AWB erreichbar (Tel.: 02681-813033).

Abfallentsorgung bei Straßenbaumaßnahmen: Baufirmen in der Pflicht

Bei kleineren Baustellen muss der Eigentümer selbst dafür sorgen, dass die Mülltonnen erreichbar sind

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Altenkirchen (AWB) weist darauf hin, dass bei Straßenbaumaßnahmen grundsätzlich die Abfallentsorgung weiterhin planmäßig erfolgt. Die bauausführende Firma ist - speziell bei Vollsperrungen - rechtlich verpflichtet, die Abfallentsorgung entsprechend zu gewährleisten. Im Regelfall werden laut AWB die Behälter von den Firmen am Grundstück abgeholt und an geeignete Sammelplätze außerhalb der Baustelle gebracht. Hier erfolgt dann die Entleerung der Behältnisse durch den Abfallentsorger. Im Anschluss werden die Gefäße dann wieder durch das Tiefbauunternehmen an das jeweilige Grundstück zurückgebracht. „Die Vertreter der tätigen Firmen vor Ort können hierzu gerne angesprochen werden“, schreibt der AWB in einer Pressemitteilung.
Bei kleineren Baustellen, bei denen die Gefäße von den Bürgerinnen und Bürgern ohne erheblichen Mehraufwand zu transportieren sind, sei es erforderlich, dass die Anwohner ihre Gefäße selbst außerhalb der Baustelle dort platzieren, wo eine gute Anfahrmöglichkeit für den Entsorger besteht. Im Rahmen verschiedener Bauabschnitte könnten natürlich, beispielsweise bei Straßenerneuerungsmaßnahmen, bisweilen temporäre Engpässe entstehen. In diesen Fällen bittet der AWB um Verständnis.

Verpackungsabfälle: Hier gibt es die Gelben Säcke!

Die Erfassung der Verpackungsabfälle erfolgt im Landkreis Altenkirchen über gelbe Wertstofftonnen. Im Vier-Wochen-Rhythmus werden die Abfallgefäße regelmäßig geleert. Für temporäre Übermengen an Verpackungsmaterialien - Verpackungen mit dem Recyclingzeichen - sind Gelbe Säcke von den Systembetreibern erhältlich. Um diesen Service für die Bürger weiter zu verbessern, sind ab sofort auch Gelbe Säcke beim Ortsgemeindebüro Friesenhagen zu den bekannten Öffnungszeiten erhältlich. Darauf weist der Abfallwirtschaftsbetrieb des Kreises (AWB) hin.
Die fünf offiziellen Ausgabestellen für Gelbe Säcke im Kreis sind somit wie folgt:

- Firma Remondis Mittelrhein, Graf-Zeppelin-Str. 9-11, Altenkirchen
- „die Beckerei“, Hauptstr. 42, Scheuerfeld
- Betriebs- und Wertstoffhof des AWB, Zum Alten Sand, Nauroth
- Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen, Parkstr. 8, Altenkirchen
- Ortsgemeinde Friesenhagen, Rathausweg 2, Friesenhagen

Bei weiteren Fragen steht die Firma Remondis Mittelrhein zur Verfügung (Tel.: 0800-1223255). Gefäßänderungen und Fragen rund um die Thematik Gelbe Wertstofftonnen und Gelbe Säcke werden dort ebenfalls beantwortet.

Erfolgreicher Abschluss der Marte-Meo-Fortbildung

Kreisvolkshochschule startet neuen Kurs im März

Im Rahmen des aktuellen Fort- und Weiterbildungsprogramms für pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten fand bereits zum dritten Mal in Trägerschaft der Kreisvolkshochschule (KVHS) Altenkirchen der Grundkurs „Marte Meo Practitioner“ in Altenkirchen statt.
Marte Meo ist eine Methode der Erziehungsberatung und richtet den Blick auf die zwischenmenschlichen Interaktionen, die die Entwicklung, das Lernen und das soziale Miteinander begünstigen. Die Methode unterstützt Menschen, eigene, schon - (oder noch - vorhandene Ressourcen und Kompetenzen zu nutzen und weiter zu entwickeln.
Entwickelt wurde die Methode von Maria Aarts aus Eindhoven bereits in den 1970er Jahren, sie wird in fast 50 Ländern weltweit eingesetzt.
Im Zentrum der Marte-Meo-Methode steht die Nutzung des Mediums Video.
Marte Meo nutzt die Informationen der Bilder und liefert entlang so genannter Checklisten ganz konkrete Informationen, welches kommunikative Verhalten die Entwicklung von Kindern unterstützt und daher verstärkt werden kann. Elf Teilnehmerinnen der Fortbildung erhielten jetzt ihr Zertifikat als „Marte Meo Practitioner“ vom Internationalen Marte-Meo-Netzwerk.

Die neuen Marte Meo Practitioner erhielten ihre Zertifikate

Auch aufgrund der positiven Rückmeldungen wird die Kreisvolkshochschule den Kurs ab dem 18. März erneut anbieten. Interessenten können sich bei der KVHS informieren oder anmelden (Tel.: 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de). Hier ist auch das komplette Fortbildungsprogramm für Erzieherinnen und Erzieher 2020 erhältlich.

Die Polizei informiert

Polizei warnt Besitzer von PKW mit der Funktion KeylessGo

Seit November letzten Jahres ist es im Kreis Altenkirchen zu insgesamt 7 PKW-Diebstählen gekommen, bei denen die Fahrzeuge unter Überwindung des Keyless Entry Systems entwendet worden sind. Dies geschieht unter Verwendung von sogenannten „Funkwellenverlängerern“. Diese Geräte bestehen aus zwei Teilen, dem „Car-Scanner“ und dem „Key-Scanner“. Während der Car-Scanner nahe an der Antenne, zumeist in Fahrertürnähe, platziert wird, muss sich der Key-Scanner in der Nähe des Fahrzeugschlüssels befinden. Nach der Signalübertragung wird der Car-Scanner in den PKW gelegt und dieser kann gestartet werden. Das Prinzip der Funkwellenverlängerer beruht auf der Verlängerung der Signale, die zwischen dem Fahrzeug und dem Fahrzeugschlüssel ausgetauscht werden. In der Praxis steht ein Täter am Fahrzeug und ein weiterer Täter in der Nähe der Haustür, jeweils mit einer Relaisstation in der Tasche, da viele Autofahrer ihren Autoschlüssel in der Nähe der Haustür aufbewahren.
Wie kann man sich vor dieser Art von PKW-Diebstahl schützen? Hier einige Tipps der Polizei:

- Legen Sie den Schlüssel nie in der Nähe der Haus- oder Wohnungstür ab
- Versuchen Sie das Funksignal durch geeignete Maßnahmen wie z.B. funkdichte Hüllen für Keyless-Schlüssel oder einen Schlüsseltresor aus Metall abzuschirmen. So können die Diebe den Funkschlüssel nicht über längere Strecken übertragen.
- Machen Sie vorher den Selbsttest. Nur wenn das Fahrzeug sich nicht einmal dann öffnet, wenn Sie den „abgeschirmten“ Schlüssel direkt neben die Fahrzeugtür halten, haben auch die Diebe mit der Überlistung dieser Technik keine Chance.
- Fragen Sie bei dem Hersteller Ihres Fahrzeuges, ob für Ihr Fahrzeug der Komfortzugang temporär deaktiviert werden kann. Manche Hersteller bieten am Schlüssel die Funktion, durch zweimaliges Drücken auf die Verriegelungs-Taste am Schlüssel, die Keyless Funktion ganz auszuschalten.
- Fragen Sie bei Ihrer Fachwerkstatt nach, welche Möglichkeit es speziell für Ihr Fahrzeug gibt.

Sonstige Mitteilungen

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Innen- oder Außendämmung?

Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten als eine Innendämmung. Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.

Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen: Erhaltenswerte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergemeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, muss im Einzelfall geklärt werden. Hierzu und zu allen Fragen des Energiesparens in Haus und Haushalt berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Betzdorf am Mittwoch, 04.03.20 von 12.30 bis 16.15 Uhr** im Rathaus Zimmer 1.05, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

In **Altenkirchen am Donnerstag, den 26.03.20 von 12.00 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Smart Meter, nicht smart für Alle
Einbau darf nicht zu Lasten der Kunden gehen

Die Erfassung und Übermittlung des Stromverbrauchs wird digital. Nach jahrelanger Vorbereitung beginnt jetzt der Pflichteinbau der neuen Smart Meter. Für Haushalte mit hohem Stromverbrauch ist die Umrüstung auf die neuen Smart Meter verpflichtend, in absehbarer Zukunft gilt dies auch für Haushalte mit eigener Stromerzeugung bzw. Speicherung. Bei allen anderen Haushalten entscheidet der Messstellenbetreiber über den Einbau. Kunden können sich nicht dagegen wehren. Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz sieht dies kritisch.

„Es ist zu befürchten, dass Verbraucherinnen und Verbraucher zum Teil auf Zusatzkosten sitzen bleiben“, so Max Müller, Fachberater Energierecht bei der Verbraucherzentrale. „Für die Smart Meter werden Betriebskosten von bis zu 130 Euro jährlich fällig. Diese darf der Messstellenbetreiber den Haushalten in Rechnung stellen.“ Der Messstellenbetreiber ist in der Regel auch der regionale Netzbetreiber, nicht der Energieversorger. Ihm gehört der alte Zähler. Die Kosten für den Betrieb des Zählers waren bisher in der Stromrechnung enthalten. Rechnet der Messstellenbetreiber den neuen Zähler künftig selbst ab, so muss der Betrag für die Nutzung des alten Zählers auf der Stromrechnung entfallen.

„Erste Verbraucher berichten davon, dass die gestiegenen Kosten zusätzlich zu den bereits laufenden Energiekosten in Rechnung gestellt werden“, so Müller. „Wer die zusätzlichen Kosten letztlich zu tragen hat, hängt vom Vertrag mit dem Energieversorger ab. Oft findet sich darin eine Regelung, dass die Kosten des Messstellenbetriebs im Preis enthalten sind.“ Eine zusätzliche Belastung der Kunden hält die Verbraucherzentrale in diesen Fällen für unrechtmäßig.

Hintergrund:

Ein Smart Meter ist ein moderner Stromzähler, der mit einer Kommunikationseinheit zur Datenübermittlung, einem Gateway, verbunden ist.

Voraussetzung für die Markteinführung, den sogenannten „Rollout“, war, dass mindestens drei voneinander unabhängige Hersteller ein Sicherheitszertifikat der Bundesanstalt für Sicherheit in der Informationstechnologie für ihr Gateway erhalten. Das ist seit Dezember 2019 der Fall.

Fragen rund um Smart Meter, Energieverträge und Vertragsbedingungen beantwortet der Energierechtsberater der Verbraucherzentrale persönlich in Koblenz. Die Beratung findet alle 14 Tage mittwochs in der Beratungsstelle Koblenz, Entenpfuhl 37, 56068 Koblenz statt und kostet 18 Euro. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich, unter Telefon 0261/12727, per E-Mail an energierecht@vz-rlp.de oder online unter https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/onlinetermine-rlp.

Ein Einstieg in die Rechtslage kann am Servicetelefon Energierecht telefonisch 0800 60 75 500 (kostenlos) vermittelt werden. Eine Überprüfung von Heizkostenabrechnungen für 20 Euro nach postalischer Einsendung an die Verbraucherzentrale in Mainz wird ebenfalls im Bereich Energie angeboten.

Ein persönliches Beratungsangebot für den Wechsel des Strom- und Gasversorgers gibt es in der Beratungsstelle Betzdorf nach Terminvereinbarung für 5 Euro.

Allgemeines

Kaffeeaktion der Männerarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen

Kreis Altenkirchen. „Darf ich Ihnen eine Tasse Kaffee anbieten?“ Diese Frage stellen die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Bahnhofsmission in ganz Deutschland mehrmals am Tag. Eine Tasse Kaffee wärmt nicht nur in der kalten Jahreszeit, sondern bietet auch die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Um die Einladungen einzulösen, werden z.B. allein in Saarbrücken jährlich 900 Pfund Kaffee benötigt. Die Bahnhofsmission bittet nun mit einer Kampagne um Spenden, denn sie möchte weiterhin kostenlosen Kaffee für alle anbieten und braucht dazu Kaffeepäckchen-Spender. Die Männerarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen will gemeinsam mit allen Evangelischen Kirchengemeinden im Kreis die Arbeit der Bahnhofsmission unterstützen und organisiert rund vier Wochen lang eine Sammelaktion im Kreis.

Für eine „Tasse Menschlichkeit“ organisiert die Männerarbeit im Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen und sammelt nun vier Wochen lang Kaffeespenden für die Bahnhofsmission. Engagiert dabei: (v.l.) Pfarrer Eckhard Dierig (Kirchen), Männerbeauftragter Thorsten Bienemann und Presbyter Frank Schneider

„Wir wollen den engagierten Menschen bei der Bahnhofsmission in Köln unsere Kaffeespenden vorbeibringen“, schildert Thorsten Bienemann, Synodalbeauftragter der heimischen Männerarbeit. Angeklopft hat er dazu bei allen Kirchengemeinden, die von Mitte Februar bis Mitte März die Spenden (außer Kaffee darf es natürlich auch gerne Tee sein) in den örtlichen Gemeindebüros, rund um Gottesdienste, oder bei Thorsten Bienemann in Daaden, entgegennehmen. Die Männerarbeit wird dann Mitte März eine Sammeltour im Kreis machen und die Spenden direkt in Köln abgeben.

„Bei einer Sitzung in Düsseldorf erfuhr ich von der Aktion der Bahnhofsmissionen, die auch von der Evangelischen Kirche im Rheinland unterstützt wird und stellte sie bei einem Männerfrühstück in Kirchen vor“, berichtet Bienemann. Hier traf die Idee „gleich den Nerv“ und es wurden Ideen zu einer kreisweiten Aktion entwickelt.

Bienemann hatte von den Erfahrungen von Annelie Plümer bei der Bahnhofsmission in Saarbrücken berichtet. Die 74-jährige ist seit Ihrer Pensionierung ehrenamtlich bei den „Blauen Engeln“ engagiert. Sie schilderte die Begegnungen mit Gestrauchelten, Gescheiterten, Verarmten. „Leute eben, deren Leben desolat und aus den Fugen geraten ist!“. Auch Rentner, die so arm sind, dass sie sich in der Bahnhofsmission mit Schicksalsgenossen gerne auf einen Kaffee treffen, berühren sie. „In der Bahnhofsmission gibt es für sie eine Auszeit. Die Möglichkeit, dem Alltag kurz zu entfliehen, durchzuatmen, einen Moment der Wertschätzung. Eben eine Tasse Menschlichkeit!“

„Das kriegen wir vor Ort doch hin, dass wir dabei helfen, `eine Tasse Menschlichkeit‘ anzubieten“, waren sich die Männer sicher und so organisierte Thorsten Bienemann die Aktion.

Uhren-, Schmuck- & Trauringfachgeschäft

www.linder-trauringe.com
Im Kreuztal 90 ○ 57537 Wissen ○ Tel.: 02742-3779

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig** online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension
vom 2. Februar bis 29. März 2020
7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper
ab 458,-€

zusätzlich 10 % Rabatt
bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich 10,- € Nachlass
bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein
2 Nächte ab 185,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Werkhaus – Robert Schmidt
Marktstraße 7 · 57537 Wissen
Telefon: 02742 910232 · E-Mail: info@werkzeug-wissen.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. **110**
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. **111**
Rechnungserstellung	Tel. **211**
Redaktionelle Beiträge	Tel. **191**
Zustellung	Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Ramona Cristandt
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-223
r.cristandt@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

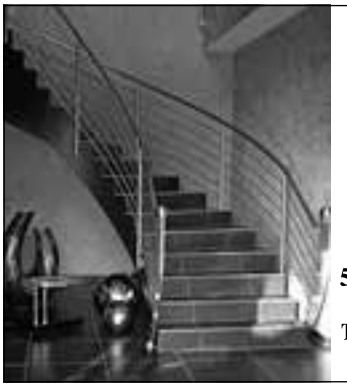
Wassersparende Waschmaschine

Der Wasserverbrauch von alten Waschmaschinen wird häufig unterschätzt. Denn häufig werden Waschmaschinen zehn Jahre oder länger genutzt – im Laufe der Zeit können mit einer modernen Maschine viele Tausend Liter Wasser eingespart werden. Wie viel Liter genau eine Maschine verbraucht muss heute übrigens ausgewiesen werden. Und keine Sorge bezüglich der Reinigungskraft wassersparender Maschinen: Dank moderner Technologie lassen sich bereits mit geringerem Wassereinsatz und trotz niedriger Temperaturen sehr gute Waschergebnisse erzielen.

Wohnkomfort im Wintergarten ist keine Zauberei

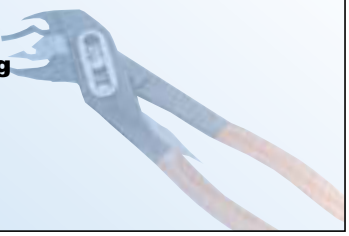
Foto: djd/Sonne-am-Haus.de

Bei Schmuddelwetter ist es in einem Wintergarten in Wohnraumqualität besonders gemütlich. Man sitzt im Warmen, hat dennoch einen Bezug nach außen und kann beobachten, wie Schnee oder Regen auf die Scheiben fallen.
Schätzungen zufolge werden in Deutschland jährlich etwa 50.000 Wintergärten gebaut. Den weitaus größten Teil davon machen Modelle als ganzjährige Wohnraumerweiterung aus. Für eine solche Nutzung sollte der Wintergarten aber entsprechend ausgestattet sein: „Er muss beispielsweise auf einem richtigen Fundament stehen. Zudem sollten die eingesetzten Materialien über gute Wärmedämmeigenschaften verfügen, damit keine wertvolle Heizenergie verloren geht“, erklärt Rainer Trauernicht von sonne-am-haus.de. Die entsprechenden Profilsysteme, allen voran Aluminium, und besonders die Verglasungen sind in den letzten Jahren soweit optimiert worden, dass diese Bedingungen problemlos erfüllt werden können. „Moderne Steuerungssysteme sorgen außerdem dafür, dass mit der Energie sorgsam umgegangen wird“, ergänzt Trauernicht. Zur Beheizung sind neben konventionellen Heizkörpern Konvektoren beliebt, die entlang der Glasfronten in den Boden eingebracht sind.
Auch Fußbodenheizungen erfreuen sich aufgrund ihrer angenehmen Strahlungswärme großer Beliebtheit. Hat man einen Kaminofen im Wintergarten stehen, kann man dem faszinierenden Spiel der Flammen zuschauen.
Da ein Wintergarten zur ganzjährigen Benutzung eine komplexe Bauaufgabe ist, kommt einer kompetenten Beratung durch einen Wintergartenbauer eine besondere Bedeutung zu. Neben dem höheren Wohnkomfort ist ein Wintergarten aber auch ein geeignetes Mittel, um den Wert einer Immobilie zu steigern. Im „Wettstreit“ mit anderen Objekten wird sich ein Haus mit Wintergarten, der Sonne und vor allem mehr Licht in das Innere bringt, immer positiv absetzen. *63798n*


Schlosserei
UWE BORN
Treppen- und Geländerbau
Edelstahl-Arbeiten
Schweißfachbetrieb
nach EN 1090-2
57578 Elkenroth/Industriegebiet
Alsdorfer Weg 9 / Basaltstraße 6
Telefon 0 27 47 – 5 14 – Fax 0 27 47 – 74 36
www.schlosserei-uweborn.de

Heinze GMBH
BEDACHUNGEN
Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.
Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen
Telefon: 0 27 42 / 96 91 40
Mobil: 01 51 / 15 26 61 00
m.heinze@heinzebedachungen.de
- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidung
- Flachdachabdichtung
- Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
- Klempnerarbeiten

Rudolf Kötting
Meisterbetrieb
Im Tiergarten 16 · 57587 Birken-Honigsessen
Tel.: 0 27 42 – 91 04 20/21 · Fax: 0 27 42 – 91 04 22
R.Koetting@t-online.de
- Bad- und Sanitärinstallation
- Heizung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Verkauf
- Kundendienst



Maler Ortel
angenehm - auffallend - anders
Moderne Wandgestaltung · Bodenbelagsarbeiten · Stuckarbeiten
Fassadengestaltung · Holzpflege und -schutz · Wasser- u. Brandschadensanierung

0 27 41 / 990 790
Alte Poststraße 66 · 57581 Katzwinkel · www.maler-ortel.de

– Anzeige –

Gottfried Hof GmbH I Konrad-Adenauer-Str. 34 I 57572 Niederfischbach
Tel.: 0 27 34 - 6 16 22 I Fax.: 0 27 34 - 5 53 81 I www.fliesen-hof.de I info@fliesen-hof.de

pick Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Sparduschkopf

Mit einem Durchlaufbegrenzer oder Perlstrahler anstelle des herkömmlichen Duschkopfs lässt sich Wasser sparen, zumal hierbei durch den Verbrauch von Warmwasser auch Heizkosten eingespart werden können.
Die Reinigungskraft solcher Aufsätze gegenüber einem normalen Duschkopf bleibt erhalten, lediglich Wasserdruck und -oberfläche werden durch diese intelligente Technologie erhöht.
Die Anbringung der Köpfe ist mit etwas handwerklichem Geschick selbst möglich.

Maßgeschneiderte Rollos

Aktuellen Berechnungen zufolge treiben in den Meeren weltweit 140 Millionen Tonnen Plastik. Das entspricht dem Gewicht von 14.000 Eifeltürmen. Fatal: Jedes Jahr kommen rund 8 Millionen Tonnen Plastikmüll hinzu. Plastik, oder besser Kunststoff ist ein Grundbestandteil fast jeder Sonnenschutzanlage.
Ein neues, innovatives Produkt setzt das an den Stränden gesammelte Plastik in maßgeschneiderte, funktionale und ästhetische Rollos um.
„GreenScreen Sea-Tex“ ist eine nachhaltige Innovation. 2018 wurde das Material mit dem R+T Innovationspreis für „Technische Textilien“ und mit dem Sonderpreis „Energieeffizienz“ ausgezeichnet. Das Berliner Unternehmen JalouCity hat das Material, das zu 50 Prozent aus recycelten Plastikabfällen der Weltmeere hergestellt wird, in die aktuelle Sonnenschutzkollektion aufgenommen. Die Rollo- und Flächenvorhangkollektion aus dem Recyclingmaterial ist energieeffizient, trägt zu einem gesunden Raumklima bei und erfüllt alle Anforderungen für den vielfältigen Einsatz in den eigenen vier Wänden oder im Büro.
Damit wird beim Hersteller erstmals ein Material angeboten, das es Verbrauchern ermöglicht, sich aktiv am Umweltschutz zu beteiligen. Und das mit funktionellem Sonnenschutz, der an die individuellen Anforderungen im Bereich Sonnenschutz angepasst wird. *spp-o*

Renovierungslösungen für Wintergärten

Foto: FC

Regen, Wind, Sonne, Frost und Schnee lassen Wintergärten schnell alt aussehen. Die meisten Menschen, die einen Wintergarten mit Holzfenstern haben, ärgern sich heute über intensive Pflegearbeiten. Sie wünschen sich daher eine gleichermaßen komfortable wie dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden.
Der Renovierungsspezialist Portas hat eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung entwickelt, die für fast alle Holzfenster-Typen geeignet ist. Hier werden die bestehenden, im Prinzip immer noch intakten, aber unansehnlich gewordenen Holzfenster des Wintergartens auf der Innenseite erhalten und mit einem durchdachten Rahmen und Flügel-Verkleidungssystem auf der Außenseite verkleidet und damit verlässlich geschützt. Gleichzeitig bleibt im Inneren die gemütliche Holzoptik weiterhin bestehen.
Diese Investition zahlt sich für Wintergartenbesitzer schnell aus: Mit diesem jahrzehntelang bewährten System erhält das Haus im Handumdrehen eine frische neue Optik und einen dauerhaften Wetterschutz. Zudem behält ein Wintergarten, der nicht unter Witterungseinflüssen leidet, seinen Wert. Außen Aluminium, innen Holz – dies ist nach Angabe des Unternehmens die wirtschaftlichste Werkstoffkombination, die es derzeit auf dem Markt gibt. Mehr unter www.portas.de. *epr*

daHeim zuhause

– Anzeige –

Wohlig warme Momente im Glaspalast

Foto: FC

Für viele von uns ist ein Wintergarten der ideale Platz, um sich in der kalten Jahreszeit richtig schön „einzumuckeln“ und die Akkus wieder aufzuladen. Allerdings gelingt das nur, wenn die Lichtinsel professionell geplant wird. Hier stellen uns die Mitgliedsbetriebe des Wintergarten Fachverbands alle „Zutaten“ zusammen, die wir brauchen – inklusive der Maßnahmen zur Wärmegewinnung und -dämmung. Neben etwa einer 3-fach Isolierverglasung ist die passende Heizquelle das A und O. Häufig macht ein Anschluss an die Zentralheizung des Wohnhauses Sinn. Für eine optimale Wärmeverteilung an der Verglasung können Luftschächte integriert oder Konvektoren oder Radiatoren im Boden eingelassen werden. Mehr unter www.wintergarten-fachverband.de. *epr*

Atlas „barrierefrei bauen“ aktualisiert

Der „Atlas barrierefrei bauen“ befasst sich mit der Planung und Umsetzung barrierefreier Gebäude – vom ersten Konzept bis zum gebauten Objekt. Der Atlas bündelt die aktuellen gesetzlichen sowie normativen Vorgaben und zeigt auf, wie sich die geforderten Schutzziele nach DIN 18040 bedarfsgerecht und sicher umsetzen lassen. Positive, aber auch negative Beispiele demonstrieren anschaulich, wie erfolgreiches barrierefreies Bauen gelingen kann und welche typischen Fehler es zu vermeiden gilt.

Durch neue bzw. geänderte Bauordnungen, Sonderbauvorschriften und technische Baubestimmungen haben sich die Anforderungen an das barrierefreie Bauen teilweise grundlegend geändert. Neben umfassenden Aktualisierungen bei Vorschriften und Regelwerken enthält die zweite Aktualisierungslieferung, Stand Oktober 2019, auch komplett neue Inhalte und Beispiele, z. B. zu Türen, Toleranzen und taktilen Orientierungs- und Leitsystemen. Darüber hinaus liefert das neue Kapitel zur Bemessung von Überdachungen bei niveaugleichen Türschwellen praktische Hinweise zur Bemessung der nach DIN 18533-1 geforderten „ausreichend großen“ Vordächer. Daneben findet der Leser im Kapitel „Platzbedarf bei starker motorischer Einschränkung“ die Ergebnisse von Versuchen mit Rollstuhl- und Rollator-Nutzern in typischen Pflegesituationen sowie die daraus abgeleiteten praktische Empfehlungen zur Anordnung von Türen und Bewegungsflächen.

Der „Atlas barrierefrei bauen“ ist als Komplettpaket, bestehend aus gedrucktem Ordnerwerk, mobiler App und Online-Desktop-Version, verfügbar. Zusätzlich bietet der Atlas digitale Arbeitshilfen, wie Checklisten, Berechnungshilfen und Symbole zum Download. Mehr Informationen unter baufachmedien.de *Baulinks.de*

Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
markilux – Die Beste unter der Sonne
www.Willenweber.com
Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Siegtal Pellets
Hier erhalten Sie Premium Buchenholzbriketts
www.siegtalpellets.de
Tel.: 0 27 41 / 93 29 99 · info@siegtalpellets.de

Festpreis für Ihre Heizungswartung

Ihr Kundendienstmonteur Jens Theisen kommt.
z.B. VIESSMANN - Gas
- Verbrauchswerte minimieren
- Abgaswerte optimieren
- gründliche Reinigung
- Ergebnismessung

Kölschbach Haustechnik GmbH
Heizung • Klima • Sanitär
Planung · Lieferung · Montage · Kundendienst
Fachmarkt
Anruf genügt
02742/91339-0
Wissen • Im Kreuztal 91 - 93
Internet: www.koelschbach.de
E-Mail: info@koelschbach.de

Dachdeckermeister
☑ kompletter Service – aus einer Hand
☑ Leistungen vom Profi
☑ Qualität zum fairen Preis
☑ freundlich und termintreu
☑ flexibel und zuverlässig

- Dacheindeckung
- Fassadenverkleidung
- Reparaturen an Dach und Fassade
- Schieferarbeiten aller Art
- Montage und Reinigung von Dachrinnen
- Kaminsanierung
- Abdichtungsarbeiten
- Einbau von Wärmedämmung
- Asbestbeseitigung
- Montage von Dachfenstern und Rollläden
- Balkon- und Terrassensanierung inkl. Bodenbelag

... und wir können noch viel mehr!

Die Adresse für Dach und Fassade
Ihr Dachdecker – Wir lassen sie nicht im Regen stehen!!!
Dirk Wagner
Dachdeckermeister
Pirzenthal 3
57537 Wissen
Telefon: 02742-967518
Fax: 02742-967519
Mobil: 0175-1680340
E-Mail: Dirk.Wagner_Dachkom@t-online.de

STELLEN Markt

KJA Bonn. Starkes Team. Starke Stellen:
Wir suchen ab sofort eine pädagische Fachkraft (m/w/d) für die **OT Wissen** (75% Beschäftigungsumfang).
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann finden Sie detaillierte Angaben zu der Stelle unter starkestellen.de/kja-bonn.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Wir übernehmen Verantwortung!

Ab August 2020 bieten wir Ausbildungsplätze zum Pflegefachmann und zur Pflegefachfrau an.
Wir sind überzeugt von der neuen generalistischen Pflegeausbildung.
Bewirb dich jetzt!

Bestmögliche Pflegeausbildung

Häuslicher Pflegedienst Gonda Bauernfeind
(0 26 82) 9 52 10
In Au, Hammer Straße 6

Die Insel
Mittelhof
Einrichtung der Jugendhilfe

Wir suchen **ab sofort**
oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n

staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)

Sozialarbeiter (m/w/d)
oder eine/n
Heilerziehungspfleger (m/w/d)
Vollzeit/Teilzeit

Wenn auch Sie Lust haben, zusammen mit einem netten Team Jugendlichen zu helfen, denen es nicht mehr möglich ist, in ihrer Ursprungsfamilie leben zu können, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Diese richten Sie bitte an
Judith Langenbach (Geschäftsleitung)
Betzdorfer Landstraße 3 · 57537 Mittelhof
Tel.: (02742)71101 · Fax: (02742)723689
E-Mail: verwaltung.dieinsel@gmail.com

Besuchen Sie unsere Internetseite:
http://www.insel-mittelhof.de/
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Gehen oder Bleiben?

Sie sind schon länger unzufrieden im Job, doch ist eine Kündigung die Lösung? Bevor Sie sich für einen Wechsel entscheiden, sollten Sie in sich gehen und herausfinden, was die Ursache für Ihre Frustration ist. Es kann viele Gründe geben, z.B. Über- oder Unterforderung, ein schlechtes Arbeitsklima, fehlende Anerkennung und Perspektiven oder einfach schlechte Bezahlung. Nach der Bestandsaufnahme stellt sich zunächst die Frage, ob es eine Chance gibt, eine Verbesserung herbeizuführen. So können Sie das Gespräch mit dem Chef suchen, um Ihre Gehaltsvorstellungen oder den Wunsch nach einer Veränderung innerhalb des Unternehmens zu vermitteln. Vielleicht kann Sie auch eine Weiterbildung für neue, spannendere Aufgaben qualifizieren. Ist beim derzeitigen Arbeitgeber keine Veränderung möglich, informieren Sie sich über andere in Frage kommende Jobangebote.

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0409-049	Wissen/TB
0409-009	Mittelhof Urlaubsvertretung vom 02.03.2020 bis 15.03.2020
0409-032	Wissen/TB Urlaubsvertretung vom 17.02.2020 bis 23.03.2020
0409-035	Steckenstein Urlaubsvertretung vom 02.03.2020 bis 15.03.2020

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Stellen suchen & finden

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

JETZT NEU!

© Antonioguillem - stock.adobe.com

Das verflixte zweite Jahr

In Deutschland verlässt innerhalb der ersten beiden Jahre fast jede dritte Fachkraft das Unternehmen. Schlechter Führungsstil, niedriges Gehalt und fehlende Wertschätzung sind oft genannte Gründe für Unzufriedenheit im Job. Um nicht vorschnell die Flinte ins Korn zu werfen, lohnt sich das genaue Abwägen, wo die Motivation für den Wunsch nach einem Jobwechsel liegt. Definitiv Zeit für eine Veränderung ist, wenn die Arbeit krank macht, sei es durch andauernden Arbeitsstress oder schlechtes Betriebsklima. Auch Langeweile und Stillstand können einen Wechsel sinnvoll machen, wenn der Job auf Dauer keine Herausforderungen bietet und eine Weiterentwicklung im Unternehmen unmöglich ist.

Die Macht der Körpersprache

In kurzer Zeit einen positiven und überzeugenden Eindruck hinterlassen: Ein Bewerbungsgespräch stellt stets eine besondere Stresssituation dar. Und dabei kommt es nicht nur auf das gesprochene Wort an. Ebenso wichtig für die Wirkung auf den Gesprächspartner ist die nonverbale Kommunikation durch Mimik und Gestik. Mit der richtigen Körpersprache lässt sich ein kompetenter Eindruck vermitteln und gleichzeitig das Selbstbewusstsein stärken. Ein einfacher und wirksamer Tipp: Wer sich kurz vor dem Termin vor dem Spiegel noch einmal groß macht und eine aufrechte Körperhaltung einnimmt, geht meist umso befreiter und selbstsicherer in das Vorstellungsgespräch. *djd*

QATM QUALITY ASSURED

Sie arbeiten gerne in einem dynamischen, innovativen Unternehmen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Verder-Gruppe ist ein deutsch-niederländischer Technologiekonzern mit ca. 1700 Beschäftigten. Unser Produktionsunternehmen ATM Qness ist ein weltweit führender Hersteller von Maschinen für die Materialographie (Metallographie) in der Qualitätsprüfung mit 150 Mitarbeitern. Wir bieten unseren Kunden nicht nur die passenden Einzelgeräte, sondern auch Komplettlabore und Verbrauchsmaterialien.

Für unseren Standort in Mammelzen (Altenkirchen) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Zerspanungsmechaniker - Fräsen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Erstellen von CNC-Programmen an 5-Achs- Fräsmaschinen
- Einrichten, Bedienen und Überwachen der Maschinen
- Einzelteil- und Serienfertigung
- Qualitätsprüfung der gefertigten Werkstücke

Sie bringen mit:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Zerspanungsmechaniker/ Fachrichtung Fräsmaschinensysteme
- Kenntnisse im Programmieren und Fräsen mit Siemens 810D/840D ShopMill
- Selbstständige Arbeitsweise und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Bedienung von mehreren Fräsmaschinen gleichzeitig
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Interessiert?
Die Onlinebewerbung ist der schnellste Weg zu Ihrem Erfolg!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bilden auch aus! Aktuell bieten wir:
- Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker Drehen/Fräsen
- Ausbildung zum Werkstofftechniker Fachrichtung Metalltechnik

ATM Qness GmbH

Herr Josua Kroeker
Emil-Reinert-Str. 2 · 57636 Mammelzen

Telefon: 02681-9539-0
Internet: www.atm-m.de / www.qness.de

part of VERDER scientific

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

3 ZKB, Wissen, zentral, Fußg.-Zone, 71 qm, ab 1.3. Nähe DB + E-Handel, KM 284 €, NK-Abr. Tel.: 01769/9623771

Whg. in Wissen zu verm., 5 ZKB, G-WC, Garten, Keller, Gasöfen, 110 qm, ab 1.3., KM VB + NK + KT. Tel.: 02742/912458, 0176/96105829

Windeck, 2-Zi.-Whg., 50 qm, Parterre, EBK, Du./WC, Abstr., PKW-Stpl., Kel., Liegewiese, keine Haustiere, WM 375 € + NK + KT, ab 1.3., Tel.: 02682/4594

Nie wieder einsam! Wir vermieten Einzel- o. Doppelzimmer für Senioren, mit (Hilfestellung/Pflegegrad 1-5) o. ohne Einschränkung im Westerwaldkreis. Wir gewähren eine ganzzeitliche Versorgung: Wäsche waschen, Zimmer reinigen, tgl. frisch zubereitete Mahlzeiten usw. Bei Interesse melden Sie sich gerne, wir beraten Sie unter der Tel.: 02626/9248743.

Malberg, Einfamilienhaus, 2015 vollsaniert, modern, sehr gepflegt, 150 qm Wfl., 74 qm Nfl., 3 Etagen, Studio mit Panoramablick, Vollkeller, 702 qm Garten-Gst., Südbalkon, 5 Zi., Einbauküche/Elektro, Ba/Wa/Du/WC, G-WC/Du, Gas-ZH, 2 Stpl., SAT, keine HT, EAW 129,5 kWh, KM 990 €, NK 200 €, KT 3 MM, ab 01.03.20, k-p.kuhl@enwatec-ww.de oder Tel.: 0172/8360620

IMMOBILIENMARKT

Gesucht wird ein Einfamilienhaus bis 100.000 €, gerne renovierungsbedürftig, Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

KFZ-MARKT

Top Renault Koleos Allrad Automatik „Luxe“ aus 2. Hd., 110 kW, Diesel, grüne Plak., DPF, Bj. 2009, TÜV 12/2020, ohne Mängel, 212.000 km, alle Insp.! Leder schwarz, Sitzhzg., Klima, ZV, eFH, Alu, ABS, silb.-met., super gepfl. Fzg., 5.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Omega B „Edition“, 2. Hd., Lim., 4-trg., 2,2 l Benz., 108 kW, Bj. 2001, TÜV 10/2020, 259 Tkm, ZV, eFH, ABS, Klima, Alu, M+S, silber-met., sehr gepfl. Fahrzeug, 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Renault Twingo „Liberty“, 40 kW, gr. Plak., Mod. 97 (11/96), 198 Tkm, TÜV neu, gr. Faltdach, M+S, ZV, Radio, gold-met., guter Zust., 999 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! 100-10.000 €. Ankauf von allen PKW, LKW, Diesel + Benziner, auch m. allen Schäden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Achtung! Top Mercedes A 150 „blue Efficiency“ Coupé, 3-trg., original 72 Tkm, 70 kW, gr. Plak., Bj. 2009, TÜV 12/2020, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Stereo, schwarz, wie neu! 6.600 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Chrysler Sebring Cabrio 2,7, 203 PS, schwarz, EZ 06/01, 133 Tkm, Automatik, Leder beige, Klima, Tempo., elektr. Verdeck, Soundsystem, Alu etc., gr. Wartung neu, tolles, elegantes Cabrio. 5.200 €. Tel.: 0173/3024899

STELLENMARKT

Sturmschadenbeseitigung, Baumfällung, Strauchrückschnitt, Entsorgung, Grundstücks-Gartenpflege u.v.m. zuverlässig, preiswert, kompetent. Tel.: 02688/988535, 01573/8555963

Unterstützung für unser Team „Deheem“ in Birken-Honigsessen gesucht. Pflegefachkräfte und -helfer in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig beschäftigt. Gerne auch Hilfskräfte für unseren häuslichen Bereich. Infos unter Tel.: 02294/900706 AB, wir rufen zurück.

Lesen Sie weiter …

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
7,80 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Daaden-Herdorf** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.)
☐ **Altenkirchen** (AS Mo.) ☐ **Gebhardshain** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.)
☐ **Hachenburg** (AS Di.)

Zusätzliche Optionen:
☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Noch einfacher online buchen! anzeigen.wittich.de

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Helfer mit grünem Daumen für Gartenarbeit gesucht, Einsatz nach Bedarf, Einzelheiten unter Tel.: 0175/5904820

anzeigen.wittich.de ab 7,80 €

SONSTIGES

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzell., Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
• für Schüler aller Schularten
• durch erfahrene Fachlehrer
• in allen Fächern
• Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
• monatl. Kündigungsfrist
Über 30 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 0 27 41 / 12 03
www.isf-betzdorf.de

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Bereitstellungszinsen ansprechen

Häufig legen Bauträger, Architekten oder Makler gemeinsam mit den Objektunterlagen des Hauses oder der Eigentumswohnung ein Finanzierungskonzept auf den Tisch. Vor solchen standardisierten Baukreditverträgen warnen die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Baufinanzierungen sollten an die persönliche Situation des Bauherren angepasst sein. Wichtigste Eckdaten sind das Lebensalter und der Zeitpunkt, zu dem der Bauherr wieder schuldenfrei sein will. Da Bauherren vor dem Baubeginn nur schwer einschätzen können, ob die Arbeiten wie geplant verlaufen und wann Teilbeträge des Baudarlehens tatsächlich gebraucht werden, sollten sie bei den Verhandlungen mit der Bank auch die so genannten Bereitstellungszinsen ansprechen. Sie werden nach einigen Monaten auf den nicht abgerufenen Betrag des Baukredits fällig.

Kellerausbau

Die Nutzungsmöglichkeiten eines ausgebauten Kellers sind vielfältig, was nicht zuletzt an seinen natürlichen Gegebenheiten liegt. So sorgen die angenehmen Raumtemperaturen im Erdreich während des Sommers für optimales Klima, und mit einer Portion Phantasie lassen sich hier „Wohnträume“ mit einem besonderen Ambiente und Flair verwirklichen. Unabhängig davon, ob Sie den Keller selbst nutzen oder vermieten, ist es sinnvoll, möglichst weitsichtig und nachhaltig zu planen. Denken Sie an flexible Grundrisse und Konstruktionen, die eine Anpassung an veränderte Lebenssituationen möglich machen. Das reduziert die Kosten bei späteren Umbauten.

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!

Immobilienkauf mit professioneller Beratung

Wer eine Immobilie zu teuer kauft, der riskiert Verluste, wenn er sie wider Erwarten vorzeitig verkaufen muss. Gründe können etwa eine überraschende Arbeitslosigkeit, der Wohnortwechsel wegen einer Karrierechance oder Beziehungsprobleme sein. Da die meisten Immobilienkäufer keine Baufachleute sind, empfiehlt es sich, einen unabhängigen Gutachter zu beauftragen, der das Objekt der Begierde fachmännisch und mit Sachverstand unter die Lupe nimmt. Unter www.der-hausinspektor.de gibt es dazu mehr Informationen und Ansprechpartner.

Energieausweis

Wer Haus oder Wohnung verkaufen möchte, braucht einen Energieausweis. So sieht es der Gesetzgeber vor. Mit diesem Dokument können Kaufinteressenten das Gebäude nach energetischen Gesichtspunkten bewerten, da der Energieausweis die entsprechenden Werte zeigt. So können potenzielle Käufer die zu erwartenden Heizkosten grob einschätzen.
Abhängig von Baujahr und Immobiliengröße benötigen Verkäufer entweder einen Verbrauchs- oder einen Bedarfsausweis.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen für zahlreiche Kunden
Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe.
Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 6 91 99 10 • www.bender-immobilien.de

Nachhaltiges Bauen

Längst hat es sich herumgesprochen: Wie wir wohnen, hat einen wesentlichen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Immer mehr Häuslebauer interessieren sich daher für nachhaltiges Bauen. Das fängt bei der Auswahl verwendeter Materialien wie Baumaterialien, Bodenbelägen, Wandfarben & Co. an, die möglichst emissionsarm sein sollen, betrifft genauso eine möglichst energiesparende Heizungsanlage und eine vorausschauende Haustechnik – bis hin zu Möglichkeiten eines späteren altersgerechten Umbaus. Wer nachhaltiges Bauen konsequent umsetzen will, hat viele Detailaspekte zu beachten. Ein Aufwand, der sich auszahlt: mit einem hohen Maß an Wohngesundheit ebenso wie mit einer guten Wertentwicklung der Immobilie.

Sicherheit auf der Baustelle

Wer baut, haftet für mögliche Personen- oder Sachschäden auf der Baustelle. Bauherren und Grundstückseigentümer tragen eine Mitverantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie für die Absicherung der Baustelle. Darauf verweisen die Experten des Bauherren-Schutzbunds e.V. (BSB). Baustellenschilder wie „Eltern haften für ihre Kinder“ oder „Betreten verboten“ reichen nicht aus. Die Baustelle muss durch Bauzäune sowie Sicherheitsmaßnahmen so abgesichert sein, dass keine Gefahr für andere Personen ausgehen kann. Im Bauvertrag sollte daher die Verpflichtung des Unternehmens zur Einhaltung von Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie zur rechtzeitigen Erstellung von Gerüsten, Absturzsicherungen, Bauzäunen und Hygieneeinrichtungen konkret aufgenommen werden. Zudem gehören die Bauherrenhaftpflichtversicherung und die Bauhelferunfallversicherung zu den wichtigen Versicherungen, die Bauherren vor dem Baubeginn abschließen sollten.

BSB
Bildungsinstitut für Schule und Beruf
Nachhilfe & Sprachen

Schulprobleme?

Nachhilfe!

Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene

Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an

Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

Praxis Seelentauchen

Gutes für die Seele

Ivonne Vogel - Heilpraktikerin für Psychotherapie & Energiebehandlungen

- ***Gesprächspsychotherapie***
- ***Energetische Heilbehandlungen***
- ***Frauentreffpunkt***
- ***Klangschalen***

Karl-Rohr-Straße 2 - 57537 Wissen - Telefon 02742 / 7049932
info@seelentauchen.de - www.seelentauchen.de

Radsport Mertens

57614 Fluterschen · Talstraße 4
Telefon: 02681-6608

Umbau-Räumungsverkauf

Kinder- und Jugendräder bis Bj. 2019
bis 30 % reduziert

Elektro-Räder bis Bj. 2019
bis 20 % reduziert

Bekleidung – Helme – Schuhe
bis 30 % reduziert

Angebot gültig so lange der Vorrat reicht, bis 22.02.2020

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. vorm. nach Vereinb. u. 14.30–18.30 Uhr, Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Weitere Angebote unter: www.radsport-mertens.de

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Kostenloser Musterkatalog per Post!

GLÜCKWÜNSCHE
GEBURT
JUBILÄUM
GOLDENE HOCHZEIT
IHRE GEBURTSTAGSEINLADUNG

Musterkatalog für Familienanzeigen

Telefon 02624 911-0

Gerne senden wir Ihnen den Musterkatalog per Post zu.

Besuchen Sie uns und wählen Sie aus vielen schönen Anzeigen-Motiven.

Werkhaus
Robert Schmidt
Marktstraße 7 · 57537 Wissen
Telefon: 02742 910232 ·
E-Mail: info@werkzeug-wissen.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41
anzeigen@wittich-hoehr.de
Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de